

THE METROPOLITAN MUSEUM OF ART



3 0620 00394101 9

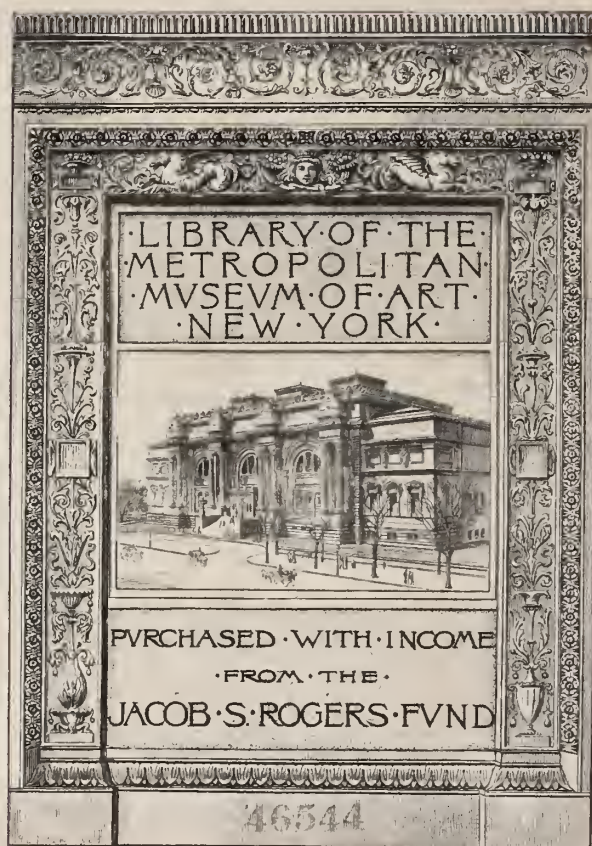


General sale catalogues

119.2

0

1912-13





Digitized by the Internet Archive
in 2016

<https://archive.org/details/sammlungvonantiq00gebr>

SAMMLUNG VON ANTIQUITÄTEN

FAYENCEN, MÖBEL, TEXTILIEN, MINIATUREN,
METALLARBEITEN, EDELMETALL UND SCHMUCK,
PORZELLANE, GLAS, ANTIKES KUNSTGEWERBE
AUS VERSCHIEDENEM PRIVATBESITZ.

UMFASSENDE KOLLEKTION ALTER
MUSIKINSTRUMENTE.

EXOTISCHE WAFFEN.

AUSSTELLUNG :
Sonntag, den 9. Februar 1913,
Montag, den 10. Februar 1913,
von 10 Uhr vorm. bis 2 Uhr nachm.

VERSTEIGERUNG:
Dienstag, den 11. Februar 1913,
Mittwoch, den 12. Februar 1913,
von 10 Uhr vorm. und 4 Uhr nachm. ab.

KAT.



NR. 21

BERLINER KUNSTAUKTIONS-HAUS
GEBRÜDER HEILBRON

BERLIN SW. 68, ZIMMERSTR. 13
FERNSPR.: ZENTRUM Nr. 3044 u. 8318

VERKAUFS-BEDINGUNGEN

1. Die Versteigerung geschieht gegen sofortige Barzahlung in deutscher Reichswährung. Zur Kaufsumme wird ein Zuschlag von 5% vom Käufer erhoben.
2. Käufer, welche am Schlusse der Versteigerung oder an dem darauffolgenden Tage zu zahlen wünschen, müssen eine entsprechende Summe vor der Versteigerung deponieren.
3. Die Übernahme der Gegenstände erfolgt zugleich mit dem Zuschlage. Die Gegenstände werden in dem Zustande versteigert, in dem sie sich befinden. Reklamationen nach erfolgtem Zuschlag können nicht berücksichtigt werden.
4. Die Kataloge sind nach den Angaben der Auftraggeber und nach gewissenhafter Prüfung des Kunstsachverständigen des Hauses zusammengestellt. Die in den Katalogen enthaltenen Angaben und Beschreibungen der zur Auktion gestellten Gegenstände werden jedoch nicht gewährleistet.
5. Die angegebenen Maße bei Gemälden gelten ohne Rahmen.
6. Gesteigert wird um mindestens 1 M., über 100 M. um 5 M.
7. Von der Reihenfolge kann in Ausnahmefällen abgewichen werden.
8. Wenn zwei oder mehrere Personen zugleich ein und dasselbe Gebot abgeben, entscheidet das Los. Bei Streitigkeiten über den Zuschlag wird der Gegenstand noch einmal ausgebaut.

BERLINER KUNSTAUKTIONS-HAUS

GEBRÜDER HEILBRON

Berlin SW. 68, Zimmer-Strasse 13

An das Berliner Kunstauktions-Haus gerichtete Kaufaufträge werden durch Vermittlung zuverlässiger und fachkundiger Kommissionäre und Kunsthändler ausgeführt. Dieselben übernehmen auch Kaufaufträge für Reflektanten, welche der Auktion nicht beiwohnen, unter Berechnung einer Provision von 5%. An Besichtigungstagen sind einige der Herren zur Entgegennahme von Aufträgen im Auktionshause anwesend.

I. Tag. Dienstag, den 11. Februar 1913, vormittags 10 Uhr.

FAYENCEN.

1. **Tiefer Fayence-Teller** mit buntem Dekor. Im Grunde vorwärtsschreitender und Klarinette blasender Mann mit Buckel. Am Rande Streublumen. Schwarze Marke L. Dm. 23 cm.
2. **Gmundener Fayence-Teller**, tief, mit buntem Blumenkorb im Grunde und bunten Ranken am Rande. Dm. 22 cm.
3. **Proskauer Fayence-Teller** mit fächerartig geteiltem reliefiertem Rande. Im Grunde Blumenkorb. Am Rande Ranken in bunter Malerei. Blaue Marke P. Dm. 22 cm.
4. **Proskauer Fayence-Terrine**, rund, bauchig und rocailleartig gewellt; mit zwei Rocaillehenkeln und Pinienknauf. An der Leibung und auf dem Deckel Landschaften in hellvioletter Malerei. Blaue Marke P. B. 24 cm, H. 17 cm.
5. **Kleine Proskauer Deckeldose** mit fest verbundener Unterschale. Bunter Streublumendekor. Als Deckelknauf dient eine Frucht. Marke P. L. 19 cm, H. 9 cm.
6. **Drei Proskauer Fayence-Teller** mit leicht geschweiftem Rand und rotem Dekor. Am Rand Streublumen, im Grunde Landschaften. Blaue Marke P. Dm. 23 cm.
7. **Proskauer Fayence-Körbchen**, gitterartig durchbrochen; an den Kreuzungsstellen blaue Vergrößerungsbildchen. Zwei Korbhenkel. Blaue Marke P. L. 26 cm, B. 18,5 cm.
8. **Proskauer Fayence-Fächerschüssel**. Im Grunde Bachlandschaft. In den Randfeldern abwechselnd steigende und fallende Blumen. Blaumalerei. Marke P. Dm. 20 cm.
9. **Proskauer Fayence-Platte**, oval mit geschweiftem Rand. Blaumalerei. Perlrand; im Grunde ein Meerweibchen. Blaue Marke P. L. 31 cm, B. 22 cm.
10. **Zwei Teller**, einer Fayence, violett gesprenkelt mit Landschaften, einer Steingut mit blauem Rand und schwarzen Landschaft. Beschädigt. Dm. 23 bzw. 20 cm.
11. **Proskauer Teller** mit Blaumalerei. Zwiebelmuster. Blaue Marke P. Dm. 23 cm.
12. **Desgleichen**, ähnlich, gebogt und geschweift. Blaue Marke P. Dm. 23 cm.
13. **Proskauer Terrine**, oval, mit reliefierten Rocailles, zwei Henkeln und Deckel mit Knauf in Form eines Apfels. Farbige Bemalung in Violett, Grün, Blau, Gelb. Blumenranken. Blaue Marke P. H. 12,5 cm, B. 24,5 cm.
14. **Hessisches Fayence-Tintenfaß**. Kommodenform, mit blau abgesetzten Kanten, gelben Beschlägen und Blumenstücken auf den Seitenfeldern. H. 8,5 cm, B. 15 cm, T. 8,5 cm.
15. **Birnförmiger Fayence-Krug** mit erweitertem Ausguß, gelb glasiert, an der Stirnseite in grünem Rocaillerahmen grünroter Vogel auf einem Baum. An den Seiten Tulpen. Blaue Marke N. H. 20,5 cm.

16. **Desgleichen**, ähnlich, Durlach, weiß glasiert mit Inschrift: „Albert Felss. 1803. Ihr Väter seid ja hinterdrein Wenn Töchter nachts bei Mondenschein Mit jungen Laffen vor der Hausthür stehen, um Ehr und Tugend ist's gar bald geschehen.“ Darunter in einem Kreise in bunter Malerei Liebespaar beim Mondschein vor der Haustür, zu dem der Vater mit der Rute tritt. Rechts und links Blumen. H. 20 cm.
17. **Magdeburger Fayence-Schüssel**. Korbform mit ausgeschweiftem Rand, vielfach durchbrochen, am Fuße Blattreliefs, darüber verschlungene Herzen, darüber aufsteigende Blattformen. Dm. 29 cm, H. 11 cm.
18. **Bayreuther Henkelkrug**. Zylindrische Form. Auf weißer Glasur oben die Inschrift: „Michael Jacob, der Edle Gerstensaft giebt zu meiner arbeit Kraft.“ Darunter ein vom Esel purzelnder Bauer. Marke B. H. 13 cm.
19. **Bayreuther Fayence-Fächerschüssel** mit Blaumalerei. Am Rande und um das erhöhte Mittelfeld, das ein Fruchtstilleben zeigt, Pflanzenornamentbänder. Blaue Marke L G. Dm. 38 cm.
20. **Frankfurter Fayence-Weinkrug**, Birnform oben erweitert und mit ausgedrücktem Ausguß. An der Leibung in bunter Malerei ein Winzer mit einem Traggestell. Blaue Marke H. H. 18 cm.
21. **Fayence-Krug**, ähnliche Form. An der Leibung ein Torbau zwischen Bäumen. H. 15 cm.
22. **Siebenbürger Ton-Krug** mit bunten Blumenornamenten in Manganbraun, Gelb und Grün. Birnform. H. 25 cm.
23. **Nürnberger Fayence-Napf**. Breite flache Form mit Zwiebelblüten-Ornamenten in drei konzentrischen Kreisen. Dm. 23 cm.
24. **Nürnberger Fayence-Krug**, Birnform mit bunter Malerei. An der Stirnseite in Rankenumrahmung Inschrift: „Der Most ist gut, die Arbeit schwer, der Krug ist schon wieder leer.“ Im Zinndeckel kolorierter Kupferstich. Beschädigt. H. 24 cm.
25. **Desgleichen**, ähnlich. An der Stirnseite große blaue Blumenranken mit Inschrift: „Ludwig.“ Zinnfassung. Beschädigt. H. 26 cm.
26. **Desgleichen**, kleiner. An der Leibung buntes Landschaftsbild. Zinnmarke. H. 18 cm.
27. **Nürnberger Fayence-Kanne** in Zinnfassung. Birnform mit übergehendem Hals, erbreitertem Ausguß und geflochtenem Henkel. An der leicht gerillten Leibung in Blaumalerei Fasan in Landschaft. Marke N. Zinnmarke. H. 22,5 cm.
28. **Desgleichen**, kleiner, mit kugeligem Bauch. Mit Punktringen und Vögeln blau bemalt. Marke F. Zinnmarke. H. 16 cm.
29. **Desgleichen**, ähnlich, mit konischem Hals. An der Leibung Landschaft in Blaumalerei. Blaue Marke N. Zinnmarke. H. 16 cm.
- 29a. **Desgleichen**, birnförmig. An der Leibung bunte Landschaft. Marke F. Zinnmarke. H. 18 cm.
30. **Mündener Fayence-Krug**, zylindrisch, in Zinnfassung. Auf dem schwarz und blau geränderten, violett gesprenkelten Grunde an der Stirnseite gekröntes Wappen mit dem Monogramm: W. A. Zinnmarke. H. 25 cm.
31. **Mündener Teller** mit Blaumalerei in chinesischem Geschmack. Im Grunde Gartenlandschaft mit Pfau. Am Rande in fünf durch Gitterwerk getrennten Feldern Blüten. Blaue Marke M. Dm. 22 cm.
32. **Norddeutscher Fayence-Becher**. Konische Form mit blauer Bemalung. An der Stirnseite Lorbeerkranz, Winkelmaß, Zirkel und 1780. Auf der Rückseite steigende Tulpe. H. 12,5 cm.
33. **Norddeutsches Fayence-Schreibzeug**. Senkrechter Kasten mit brunnenartigem Vorbau, auf vier Kugelfüßen, mit Tinte- und Sandgefäß. Blaumalerei. An den Seiten Landschaften mit Häusern, oben Rankenwerk. H. 10 cm, L. 17 cm.

34. **Süddeutscher Fayence-Krug** in Zinnfassung; zylindrische Form. An der Leibung zwischen zwei blauen Bäumen ein buntes Zwiebelblütenornament. H. 25 cm.
35. **Süddeutscher Fayence-Krug.** Bauchige Form mit breitem durchbrochenem Hals, mit Henkel und Ausgußröhren. An der Stirnseite in Blau und Gelb eine Tulpe. H. 19 cm.
36. **Süddeutsche Fayence-Jardiniere**, oval. Rocailenartig gewellte bauchige Form mit zwei Handhaben. Bemalt mit violetten Rocailen und bunten Streublumen. Marke B/C. L. 31 cm, H. 13 cm.
37. **Norddeutsche Fayence-Konsole**, profiliert mit starker Kehlung in Blaumalerei. H. 11,5 cm, B. 22 cm, T. 19 cm.
38. **Deutsche Fayence-Schüssel**, gebogte ovale Form mit verstärktem Rand und zwei Handhaben. Blaumalerei in chinesischem Geschmack. Im Grunde Päonienstauden, in der Steigung Rautenmuster, am Rande Päonienblüten. L. 51 cm, B. 32,5 cm.
39. **Fayence-Krug** in Zinnfassung. An der Stirnseite der zylindrischen Leibung buntes gekröntes Wappen zwischen Rosen. Marke D/B. Zinnmarke. H. 18 cm.
40. **Desgleichen**, ähnlich. An der Leibung zwischen zwei Kakteenblüten Schwert schwingender Reiter. H. 18 cm.
41. **Desgleichen**, größer, ohne Zinndeckel. An der Leibung zwischen zwei Bäumen Postwagen. H. 18 cm.
42. **Desgleichen**, ohne Fassung, mit violett gesprenkelter Glasur. H. 12 cm.
43. **Desgleichen** in Zinnfassung. Zylinderform mit violett gesprenkelter, blau konturierter Leibung. An der Stirnseite gekrönte Kartusche mit Monogramm W. A. Marke M. H. 27 cm.
44. **Desgleichen** in Zinnfassung. Bunt bemalte Zylinderform. Herr und Dame im Park zwischen zwei Blumenvasen. Auf dem Deckel Plakette. Zinnmarke. H. 24 cm.
45. **Desgleichen**, ähnlich. An der Leibung zwischen Nelken äsender Hirsch. Auf dem Deckel Bildnis Johann Hus. Zinnmarke. H. 24 cm.
46. **Fayence-Gußgefäß** auf Fuß mit Rocaillehenkel, violette Höhungen und Streublumen. H. 18 cm.
47. **Fayence-Krug** in Form eines Mannes mit Pfeife und Bierkrug in Rokokotracht. Bunt bemalt. Marke M. H. 26 cm.
48. **Fayence-Dose** in Form einer Ananas, naturalistisch bemalt. H. 16 cm.
49. **Fayence-Teller** mit durchbrochenem Rand und reliefierten Vergißmeinnichtblüten an den Kreuzungsstellen. In der Tiefung violette Landschaft mit Rocailleabschluß. Marke C. M. 1781. Dm. 26,5 cm.
50. **Fayence-Kanne** in Form einer violetten Katze mit grünem Halsbändchen, deren Maul als Ausguß dient. Zinnscharnier. H. 19 cm.
51. **Fayence-Dose** in Form eines Mädchens in gelbpunktiertem Reifrock. H. 7,5 cm.
52. **Rechteckige Fayence-Dose** in Bronzemontierung. An den Wänden und auf dem Deckel Liebespaare im Park und kleine Landschaften. Im Deckel Halbbildnis einer Dame am Schreibtisch. H. 5,5 cm, B. 10 cm, T. 8 cm.
53. **Fayence-Cabaret** mit Henkel und zwei muschelförmigen Schalen mit buntem Blumendekor. B. 26 cm.
54. **Ein Paar Fayence-Salznäpfchen.** Geschwungene Form mit bunten Blumensträußen. L. 8 cm.
55. **Fayence-Teebüchse**, viereckig, mit gerundeter Schulter und Deckel. Violetter Dekor. An den Breitseiten Landschaften, an den Schmalseiten Blumen. Blaue Marke T. H. 13 cm.

56. **Fayence-Schreibzeug.** Kastenform mit geschweifter Rückwand und balkonartigem Vorbau. Bunter Dekor. An der Stirnseite segelndes Schiff, an den Schmalseiten Blumen. Im übrigen ornamentale Muster. Marke S. B. 17 cm.
57. **Birnförmiger Fayence-Krug** mit senkrechtem Hals und Röhrenausguß. Blauem Dekor. Auf der Schulter Linien- und Pflanzenornamentband. An der Stirnseite hängendes Wappen und Jahreszahl 1771. H. 42 cm.
58. **Fayence-Schüssel** mit blauem Dekor. Am Rande Linienmuster mit Gehängen und Muscheln. Im Grunde Monogramm F. R. unter einer Krone. Blaue Marke N. Dm. 35 cm.
59. **Fayence-Teekanne.** Breite Schlauchform mit Rocaillehenkel und geschwungenem Ausguß. Deckelknopf in Form einer Rosenknospe. Dekor Violett und Grün. An den Seiten Watteauszene, bzw. Blume. H. 18 cm.
60. **Geschweifte Fayence-Dose**, rechteckig, in Bronzemontierung. Auf dem Deckel und an den Seiten Watteauszenen. Im Deckel Bildnis einer Dame mit grünem Regenschirm. Marke O. F. L. 9 cm, B. 7 cm.
61. **Desgleichen**, geschwungene Form, in Bronzemontierung. Violette Landschaft. L. 7 cm, B. 5,5 cm.
62. **Runde Fayence-Dose** in Bronzemontierung. Auf dem Deckel in Braun das Porträt eines Herrn. An der Wandung und im Deckel Empireemblem. Dm. 10 cm.
63. **Fayence-Zuckerdose**, Urnenform, mit zwei Maskenhandhaben und Deckel mit Pinienknopf. Am Deckelrande Eierstabband, an der Stirnseite gekröntes Wappen in Kartusche und Jahreszahl 1812. Auf der Rückseite S. O. R. in Blattumrahmung. Marke S. H. 13 cm.
64. **Fayence-Napf** mit bunter Landschaft an der Leibung. Dm. 20 cm.
65. **Bunte Fayence-Tasse mit Untertasse**, beide kleeblattförmig, mit buntem Blumen- und Blätterranda. Blaue Marke N.
66. **Fayence-Tischglocke** mit blauem Dekor in Form eines knienden Zauberers mit hoher Mütze. Blaue Marke L V S. H. 20 cm.
67. **Fayence-Gefäß**, zylindrisch mit zwei Ohrhenkeln. Weiße Glasur mit Punktmuster. An der Stirnseite gekrönte Kartusche mit Monogramm A. R. 1731. Blaue Marke H. H. 18 cm.
68. **Fayence-Gefäß**, Achteckig mit bauchigem Hals; am Halse blaues Kielbogenornament. An der Leibung an einer Seite das Bild des Christusknaben auf der Weltkugel mit I N R, in den übrigen Feldern steigende Blumen. Blaue Marke. H. 17 cm.
69. **Fayence-Teller** mit bunter Malerei. Im Grunde Kosak auf Vorposten. Am Rande gelbe Perlschnur mit blauen Blättern. Dm. 23,5 cm.
70. **Desgleichen**, mit Blumenkorb im Grunde und konzentrischen Kreisen am Rande. Dm. 23. cm.
71. **Bunter Fayence-Krug**, zylindrisch, an der Stirnseite eine schwere Kartusche mit Blattranken, in deren Mittelfeld eine Bachlandschaft in chinesischem Geschmack. Blaue Marke E. H. 17 cm.
72. **Fayence-Krug** in Form eines lachenden Mönches in violetter Gewand, der in der Linken einen schwarzen Tonkrug hält. Marke F. H. 25 cm.
73. **Fayence-Teller** mit durchbrochenem Rand und gerillter Tiefung. Dm. 26,5 cm.
74. **Fayence-Teller**, reliefiert, Rillen in der Steigung und Rocailleband am Rande.
75. **Fayence-Dose** in Form eines Totenschädels. Weiß glasiert. H. 15 cm.
76. **Fayence-Statuette.** Brüllender Hirsch. Weiß glasiert. H. 26 cm.

77. **Zwei Fayence-Schüsseln**, geflechtartig reliefiert, mit durchbrochenem und rund gezacktem Rand. L. 33,5 cm, B. 28 cm.
78. **Große bunte Fayence-Vase**, umgekehrte Birnform mit kurzem senkrechtem Hals. An der Leibung zwischen blauen Ornamentbändern Flußlandschaft mit Staffage. Marke. H. 33 cm.
79. **Fayence-Leuchter** in Form eines den Kopf umwendenden und den Schwanz vorn hoch nehmenden Drachens von gelber Farbe, auf dessen Kopf die blau dekorierte Lichttülle sitzt. Schwarze Marke R. H. 20 cm.
80. **Zwei Fayence-Kaffeekannen**. Birnform mit gedrehten Rillen, Schnabelausguß, Rocaillehenkel und Deckel. Mit blauem Punkt- und Punktkreismuster mit verstreuten Blüten. Blaue Marke T. H. 21,2, bzw. 18 cm.
81. **Bunte altdeutsche Fayence-Schüssel**, oval, vielfach gebogt. Auf weißem Grunde in der Tiefung Flußlandschaft mit Staffage. Am Rande Blumen und Insekten. L. 41,5 cm, B. 25 cm. Abb. Taf. 8.
82. **Altdeutsche Fayence-Platte**, oval, mit geschweiftem Perlrand. Violette Malerei am Rande und im Grunde, in dem eine Landschaft mit Ruine erscheint. Abb. Tafel 8.
83. **Bunte altdeutsche Fayenceschüssel**, rund, mit achtfach ausgebogtem geperltem Rande. Im Grunde, über den Rand reichend Füllhörner mit Blumen, auf denen Vögel und Insekten tanzen. Blaue Marke. Dm. 34 cm. Abb. Tafel 8.
84. **Bunte altdeutsche Fayence-Schüssel**, rund. Rand geteilt; im äußeren Ring von Blättern ausstrahlende Voluten, im inneren Blumengehänge. Im Grunde violetter Doppeladler, auf dessen Brust ein Madonnenbild, darum die Inschrift: J. S. 1733. Marke H. Dm. 34 cm. Abb. Tafel 8.
85. **Bunter Fayence-Teller**, rund. Am Rande Rosetten mit Blattranken in Blau, Grün, Gelb und M. P. Im Grunde in gefächerter Umrahmung das Brustbild einer Frau. Marke. Dm. 35 cm. Abb. Taf. 8.
86. **Bauern-Fayence-Teller**. Vertiefte Form mit schmalem Rand. Blauer Dekor. Im Grunde in sternförmiger Umrahmung C. ND. 1758. Am Rande Krese mit gelben Punkten zwischen schraffierten Stegen. Dm. 21,5 cm.
87. **Fayence-Vase** mit vier Maskenknäufen, rötlich getönt, und reliefierten Blättern, grün gehöht. Flache Kugelform. Marke FF F. H. 14,5 cm.
88. **Drei Teile eines Tonteeservices** mit schokoladebrauner Glasur und reliefierten Rocaillen. Reich geschwungene Form. Teekanne, Zuckerdose, Milchkanne.
89. **Westerwälder Steinzeugkrug**. Zylindrische Form mit Zinndeckel und Fußring. Eingeritzte blaue Ranken in aufgerauhten Ovalen. Zinnmarke. H. 28 cm.
90. **Siegburger Schnelle**. An der Leibung dreimal wiederholt ein aus einem Hause tretendes Fräulein. Bezeichnet P. K. (Peter Knütgen). H. 16,7 cm.
91. **Desgleichen**. An der Leibung dreimal wiederholt Adam und Eva unter dem Apfelbaum. H. 16,5 cm.
92. **Westerwälder Walzenkrug** mit hochgewölbtem Zinndeckel. An der Stirnseite blau gemaltes Feld mit gekerbtem Blumenornament. Darin ein Vogel. Auf dem Deckel graviert: R. W. 1763. Zinnmarke. Beschädigt. H. 21 cm.
93. **Alter Sächsischer Steinzeugkrug** mit Zinndeckel. Walzenform oben und unten gekehlt, mit kaffeebrauner Glasur. Dekor in Naturfarbe, teilweise blau bemalt. Deckelpartie mit reliefiertem Sternornament und Inschrift: „A. M. T. L. 1779“. Fuß in Zinnreifen. H. 19,5 cm.
94. **Steinzeugkrug** nach Art der Kreussener Krüge, farbig glasiert, mit den Bildnissen der zwölf Apostel. H. 18 cm.

95. **Desgleichen**, ähnlich. An der Leibung die Bildnisse Christi und verschiedener Heiligen.
96. **Sechs schwarzbedruckte Steingutteller** mit fächerartig dekoriertem Blumenrand und Ansichten von Gebäuden. Dm. 19,5 cm.
97. **Drei Steingutteller**, zwei große, ein kleiner, mit schwarzem gedrucktem Dekor. Blumen am Rande, Landschaften im Grunde. Dm. 24 cm, bzw. 20 cm.
98. **Ein Paar Altdelfter Blumentöpfe**, tiefe Kumpenform mit Blaumalerei, Zwiebelblüten, Insekten und Vögeln. H. 15,5 cm, Dm. 25 cm.
99. **Altdelfter Vase** mit Blaumalerei. Achteckige gestreckte Herzform, unten verbreitert, mit reliefierten Rocailles. In dieser Umrahmung an der Stirnseite Päonienstaude mit Papagei. H. 28 cm.
100. **Desgleichen**, ähnlich. Auf einem Baum neben einer Päonienstaude sitzen Vögel. H. 26 cm.
101. **Ein Paar Altdelfter Vasen** mit Blaumalerei. Umgekehrte Birnform, achtfach gekantet. An der Stirnseite in reliefierter Rocailleumrahmung Päonienstaude vor einem Baume. H. 21,6 cm.
102. **Altdelfter Vleute** mit Blaumalerei, achtfach gekantet, in reliefierter Rocailleumrahmung. Bachlandschaft mit Päonienstauden in chinesischem Geschmack. H. 26 cm.
103. **Desgleichen**. Die Leibung bedeckt eine Staudengruppe in chinesischem Geschmack. H. 28 cm.
104. **Zwei Altdelfter Teller mit bunter Malerei**. Der Rand mit Bogenmuster, der Grund mit Landschaft in ornamental umrahmtem Mittelfries. Dm. 23 cm.
105. **Zwei desgleichen**. Mandelrandband. Im Grunde Nelken. Dm. 23 cm.
106. **Ein Altdelfter Teller** mit Blaumalerei. Der Rand mit ausgesparten Kartuschen. Der Grund ist von Blütenranken dicht bedeckt. Dm. 21,5 cm.
107. **Desgleichen**. Im Grunde Wasserlandschaft mit Blütenstauden. Am Rande Fischgrätenmuster. Dm. 22,5 cm.
108. **Altdelfter Vleute**, achtfach gekantete Form. Blaumalerei. An der Stirnseite in reliefierter, Rocailleumrahmung weidende Kühe. Marke v. Duyn. H. 23 cm.
109. **Delfter Teller**. Flache Form mit gelber Randkante und Blaumalerei. Im Grunde Zwiebelblüte. Am Rande nach innen gerichtete Zwiebelblüten und Ranken. Gesprungen. Dm. 27 cm.
110. **Delfter Schüssel** mit geschwungenem gerilltem und rund gezacktem Rand. Dieser ist mit Linien, die dem Rillenverlauf folgen, und Blütenornamenten geschmückt. Im gewölbten Grunde Landschaft in chinesischem Geschmack mit Staffage. Dm. 30 cm. Gekittet.
111. **Delfter Vase**. Umgekehrte Birnform mit verbreitertem Fuß mit Blaumalerei in chinesischem Geschmack. Landschaften mit Staffage. H. 26 cm.
112. **Desgleichen**, kleiner mit Kriegerdarstellungen in Landschaft in chinesischem Geschmack. H. 23 cm.
113. **Delfter Vliese**, gerahmt. Violette Malerei. Landschaft in ornamentaler Umrahmung. H. 13 cm, B. 13 cm.
114. **Großer Delfter Teller** mit Blaumalerei in chinesischem Geschmack. Im Grunde Landschaft mit Lauben. Dm. 35 cm.
115. **Bunte Delfter Statuette**. Wahrsagerin auf ihrem Orakelstuhle. H. 12 cm.
116. **Delfter Schüssel** mit Blaumalerei. In konzentrischen Kreisen angeordnete Blüten und verstreute Punkte und Sterne. Gekittet. Dm. 35 cm.
117. **Desgleichen**, mit Blaumalerei und rundzäckigem Mittelfeld und verstreuten Gräsern. Gekittet. Dm. 33,5 cm.

118. **Desgleichen**, mit Blaumalerei in chinesischem Geschmack, mit Blumenvase und Landschaft. Gekittet. Dm. 35 cm.
119. **Delfter Schüssel** mit bunter Malerei. Im Grunde Gartenlandschaft in chinesischem Geschmack. Am Rande Zwiebelblüten. Dm. 35 cm.
120. **Delfter Apothekergefäß**. Walzenform mit vorspringender Schulter und Messingdeckel. Auf der Stirnseite Blaumalerei, Rollwerkkartusche mit Pfauen, Blumenkorb, Fruchtgehänge und Engelskopf; darin Inschrift: C. Rosarum. Rub: Blaue Sternmarke. H. 34 cm.
121. **Desgleichen**, ebenso; Inschrift: O Reques. Pue: Blaue Sternmarke. H. 34 cm.
122. **Ein Paar kleiner Delfter Vasen**. Gebauchte Schlauchform, vierfach abgekantet mit vertieften ovalen Medaillons. Blaumalerei. Chinesin im Garten. H. 15 cm.
123. **Delfter Apothekergefäß** von Joh. Pennis. An der Stirnseite in Blau und in Rollwerkumrahmung, auf der ein Früchtekorb und zwei Pfauen erscheinen, die Inschrift: E. Taraxici. Blaue Marke P mit Punkt. H. 12 cm.
124. **Fünf kleine Delfter Teller** mit violetter Malerei in chinesischem Geschmack, Flußlandschaft mit fischendem Chinesen. Dm. 20 cm.
125. **Delfter Zuckerdose**, zylindrisch mit zwei Henkeln. Blau gemalte Blattranken. B. 20 cm.
126. **Delfter Napf** mit Blaumalerei. Blumenranken mit Strahlenblüten. Dm. 13 cm.
127. **Delfter Erdbeerschale** mit Unterschale. Oval, lebhaft geschweift mit ornamentaler Blaumalerei. Gekittet. Marke. L. 28 cm, B. 23 cm.
128. **Desgleichen**, ebenso.
129. **Delfter Salatschüssel** mit Blaumalerei. Rundes Oval mit Rocailleurand. Im Grunde Flußlandschaft mit Staffage, umgeben von Blumenranken. Marke. L. 28 cm, B. 24 cm.
130. **Ein Paar Delfter Pantoffel** mit Blaumalerei. Blumenranken und figürliche Szenen. L. 18 cm.
131. **Delfter (?) Teller mit Blaumalerei**. Im Grunde ein Blumenkorb. Am Rande zwischen Spiralstäben Zwiebelblüten. Dm. 29,5 cm.
132. **Altdelfter Fayence-Leuchter** auf viereckigem Fuß mit viereckigem Bündelschaft, der über dem Fuß in eine Dachform endet. Hellblaue Glasur mit tiefblauen Blütenranken. H. 22 cm.
133. **Altdelfter Vase**. Leicht achteckige, oben stark gebauchte, am Fuße leicht erweiterte Form, mit kurzem senkrechtem Hals. An der Leibung figürliche Szenen in chinesischem Geschmack. Auf der Schulter und unten Hängeornament. Blaumalerei auf lichtblauem Grund. H. 29 cm.
Abb. Tafel 7.
134. **Ein Paar Delfter Vleuten**. Flaschenform mit Kugelhals und Trichterausguß. Blaumalerei. Figürliche Szenen in chinesischem Geschmack, getrennt durch horizontale Ornamentbänder. H. 38 cm.
Abb. Tafel 7.
135. **Bunte Altdelfter Schüssel**. Der Rand gezackt und breit geschweift gerillt. In blauem Rocailleurahmen im Grunde Flußlandschaft mit Staffage; am Rande kleinere Flußlandschaften. Blaue Marke D. Dm. 38,5 cm.
Abb. Tafel 8.
136. **Fünfzig blaue Delfter Fliesen**. Ball spielende Knaben. H. 12,5 cm. B. 12,5 cm.
137. **Fünfzig desgleichen**. Ebenso.
138. **Sechsenddreißig desgleichen**. Ebenso.
139. **Zwei Delfter Teller** mit Blaumalerei. Der eine mit Blattornamenten am Rande und einer Blumenvase im Grunde. Der andere in chinesischem Geschmack, mit Blattstauden am Rande und Päonienstauden hinter einem Zaun im Grunde. Gesprungen. Dm. 23 cm.

140. **Siebenundzwanzig Delfter Fliesen**, dunkelblau und gelb. Um eine stilisierte Mittelblüte vier spitz nach innen gekehrte Palmetten in den Ecken, vier kleinere Halblüten an den Kanten. H. 13,2 cm, B. 13,2 cm.
141. **Birnförmiger Delfter Krug** von Roos mit Zinndeckel und Blaumalerei. Baumlandschaft mit Bauerngruppen. Blaue Marke. H. 25,5 cm.
142. **Ein Satz alter bunter Delfter Vasen**. Drei Deckelvasen, schlanke Herzform mit Deckelknopf in Form eines pickenden Vogels. Zwei Vleuten mit abgesetztem Fuß, sechseckig mit erbreitertem Ausguß. An den Stirnseiten in blauer Umrahmung Bachlandschaft, in der zwei Schwäne an einem Hause vorbeischwimmen. Auf den Rückseiten grüne Blattranken. Blaue Marke. H. der Deckelvasen 29,5 cm, der Vleuten 21 cm. Abb. Tafel 7.
143. **Italienische Weinkanne**, umgekehrte Birnform mit breitem Ausguß, der vorn kräftig eingedrückt ist. Bunte Blumenmalerei. An der Stirnseite Doppeladler. Marke. H. 21 cm.
144. **Desgleichen**, größer. H. 23 cm.
145. **Zehn Tonfiguren von einer spanischen Weihnachtskrippe**. Ein König, fünf Hirten, zwei Hirtinnen, zwei Kamele.
146. **Bemalte Tonstatuette**, spanisch. Zigeunerin mit Assambomla. H. 15,5 cm.
147. **Alkora-Teller** mit buntem Rosenzweig in der Mitte und blau und blaugelben Blättern am Rande. Violette Marke A. C. Dm. 35 cm.
148. **Spanische Majolika-Terrine**. Geschweifte ovale Form auf vier Rocaillefüßen. Seitlich zwei geschwungene Henkel, Deckel mit Rocailen und aufgelegten Zweigen. Braune Glasur. H. 24 cm, B. 41 cm, T. 24 cm.
149. **Sevillaner Henkelkrug**. Urnenform mit eingekniffenem Ausguß und Henkel. Blaumalerei. Zwischen zwei Gurtbändern Blumenornamente. Am Rande oben Rautenband mit Zickzackgehänge. H. 23,5 cm.
150. **Desgleichen**, ähnliche Form mit zartem grünem Rankenwerk, zwischen denen blaue Punkte mit spinnbeinartigen Ausläufern. Braune Marke C. H. 24 cm.
151. **Alkora-Henkelkrug**. Kugelige Form, mit übergehendem Trichterhals, kleinem gekniffenem Ausguß und Henkel. Blaumalerei. Streifen, die auf der Schulter in einem Band endigen, von denen Blüten herunterhängen. H. 18 cm.
152. **Granada-Teller**. Zwischen grünen und violetten Kreisen, blaue und rote Spitzen, zwischen denen in fünf Feldern am Rande und im Grunde blaue Blüten verteilt sind. In der Mitte blaue Ranke. Dm. 31 cm.
153. **Sevilla-Hirschteller** mit Blaumalerei. Vier Blüten verbunden durch Zickzackflächen. In der Mitte doppelt umrandetes Feld, darin ein springender Steinbock. Dm. 30,5 cm.
154. **Alkora-Teller** mit Blaumalerei. Am Rande fünf Felder mit Sternblüten und Punkten, durch Girlanden abgeschlossen, im Grunde Rosette. Dm. 34 cm.
155. **Desgleichen**, blau geteilt, mit gelbem, grünem, rotem und blauem Liliendekor, im Grunde bunte Blüte. Bez. F. A. Dm. 30 cm.
156. **Alkora-Schüssel**. Tiefe Form mit gerilltem ausgebogenem blauem Rand mit buntem Blumen-dekor. Im weißen Grunde Fruchtstengel. H. 28 cm.
157. **Sevilla-Teller** mit blauen Girlanden am Rande und Blumenornament in der Mitte. Gekittet. Dm. 30 cm.
158. **Talavera-Schüssel** des XVI. Jahrhunderts mit umgebogenem Rand und blauem Blumenbande am Rande und im Mittelfeld des Grundes, in dem ein Vogelkopf erscheint. Beschädigt. Dm. 28 cm.

159. **Sevillaner Henkelkrug**, breite Urnenform mit gekniffenem breitem Ausguß und Henkel. Blaumalerei. Gitterwerk mit Blumensträußen. H. 20 cm.
160. **Desgleichen**, ähnlich. Blaumalerei mit Ornamentband um die Leibung und den Rand. H. 23,5 cm.
161. **Desgleichen**, ähnlich. Breites Blumenornamentband um die Leibung, unregelmäßiges Gitterwerk am Rande. H. 20,5 cm.
162. **Valencia-Teller** mit Blaumalerei. Fünfeckiges Blattmuster, von Gehängen eingeschlossen, in der Mitte ein Kreis mit einer Blume. Genietet. Dm. 34 cm.
163. **Desgleichen**, ähnlich. Im Mittelfelde nur eine Blume. Dm. 31 cm.
164. **Englischer Fayence-Teller** mit reichem blauem Dekor in chinesischem Geschmack. Im Grunde Flußlandschaft mit Gebäuden. Dm. 24,5 cm.
165. **Wappenteller**. Im Grunde Wappen mit rotem Querbalken, einem Hahn im unteren und einem Neger im oberen Felde. Beiderseitig Helm mit reicher Decke und entsprechender Zier. Dm. 26 cm.
166. **Zwei Wedgewood-Schüssein** mit geflochtenem Grund und durchbrochenem Rand. Oval L. 27,5 cm, B. 22,5 cm.
167. **Zwei Wedgewoodkörbchen**, durchbrochen. Oval. Eins beschädigt. L. 26 cm, B. 22 cm.
168. **Alter Rouen(?) -Leuchter**. Ein sitzender Drache trägt auf dem Kopf die Lichttülle. Blau, manganviolett und grün bemalt. Auf der Brust Wappenschild mit J. B. H. und 1616. Marke M P Beschädigt. H. 29 cm.
169. **Englische Fayence-Gruppe**. Der Gang zur Taufe. Unter einem Baume steht die Bäuerin, den Täufling im Arm. Links neben ihr steht der Geistliche mit gefalteten Händen. Rechts der Bauer, der Taufgaben in den Händen trägt. Andere stehen am Boden. H. 14,5 cm.
170. **Vier flache Wedgewoodteller** mit farbigem Dekor. Im Grunde Vögel auf einem Baum. Ringsum Insekten. Dm. 23,3 cm.
171. **Zwei flache Wedgewoodplatten**, oval. Dekor vorstehenden Tellern entsprechend. L. 34 cm, B. 25 cm.
-

I. Tag. Dienstag, den 11. Februar 1913, nachmittags 4 Uhr.

MÖBEL UND HOLZARBEITEN, TEXTILIEN, STICHE, FÄCHER UND MINIATUREN.

172. **Wanduhr** in schlichtem Holzgehäuse mit durchbrochener Krönung. Zinnzifferblatt, auf zwei Glocken schlagend. H. 35 cm, B. 30 cm.
173. **Stutzuhr.** Auf einem mit Triglyphen gezierten Sockel erheben sich vier kannelierte Säulen, zwischen denen unter dem Abschlußgesims die runde Uhr hängt. Holz, schwarz lackiert und vergoldet. H. 40 cm, B. 27 cm.
174. **Japanischer Holzkasten**, mit Strohmosaik, für Zigarren eingerichtet. H. 28 cm, B. 19,5 cm, T. 19,5 cm.
175. **Gläsertablett**, Eisenblech, weiß lackiert. Darumgelegt Perlstickerei. L. 25 cm, B. 20 cm.
176. **Geschnitzter Holzrahmen**, oval, Eichenlaub. H. 26,5 cm, B. 22 cm.
177. **Ein Paar geschnittzte Holzrähmchen**, oval, mit Blumenranken, vergoldet. H. 30,5 cm, B. 20,5 cm.
178. **Vergoldeter Rokokorahmen**, reich geschnitzt. Unter- und Seitenteile bilden zwei durch ein Akanthusblatt getrennte, mit Voluten ansetzende Blattranken. In der Rocaillebekrönung erscheint über einem Engelskopf ein Ölgemälde, das die heilige Katharina darstellt, zu der ein Engel mit einer Monstranz herabschwebt. H. 104 cm, B. 70 cm.
179. **Puppenkommode**, Eichenholz auf vier Füßen mit zwei Schubladen, mit eingelegten Bändern und Sternrosetten. H. 21 cm, B. 26 cm, T. 17,5 cm.
180. **Uhr**, Gußeisen, lackiert, in Form einer männlichen dickleibigen Figur, in Rokokotracht, in dessen Leib das Uhrwerk mit weißem Zifferblatt eingelassen ist. H. 42 cm.
181. **Zwei holzgeschnittzte Leuchterengel**, farbig bemalt und vergoldet. H. 35 cm.
182. **Holzkasten** mit Schiebedeckel und reicher Kerbschnittarbeit. H. 13 cm, B. 31,5 cm, T. 17,5 cm.
183. **Holzgeschnittztes Reliquienkreuz.** Zu Füßen des Gekreuzigten die Madonna mit schmerz-durchbohrter Brust. H. 24,5 cm.
184. **Blasebalg.** Mahagoniholz mit Messingbeschlägen. L. 38 cm.
185. **Miniatursekretär**, Eichenholz, mit Rolljalousie und zahlreichen Schubladen. H. 25 cm.
186. **Tischuhr.** Auf schwarzem Untersatz, der auf vier Löwenfüßen ruht, erhebt sich eine blaue Kugel; diese trägt ein Kruzifix, zu dessen Füßen Maria und Johannes stehen. Dieses überragt eine Kugel mit den Stundenzahlen, auf die ein an dem drehbaren Kruzifix angebrachter Zeiger zeigt. H. 47 cm.

187. **Boule-Schmuckschränken**, geschweifte Form mit reichen Einlagen, zweitürig. Im Innern ein dreiteiliges Fach. Bronzebeschläge. H. 23 cm, B. 32 cm, T. 22,5 cm.
188. **Boule-Schreibzeug**, vielfach geschweifte Rechteckform mit reicher eingelegerter Ornamentik in Messing, Silber und Bein. Tintenfaß, Sandfaß, Federkästchen und Streuer. L. 29 cm, B. 18,5 cm.
189. **Nähkasten** mit neunteiligem Einsatz. Wände, Deckel und Einsatzdeckel mit Schildpattfüllung in holzintarsierter Umrahmung. H. 12 cm, B. 31 cm, T. 21 cm.
190. **Teekasten** mit in Palisander und Birkenholz eingelegerter Rautenverzierung. Im Innern drei Blechbüchsen mit Messingdeckel. H. 12 cm, B. 20,5 cm, T. 11,5 cm.
191. **Wandschränken** mit Nußbaum und Esche belegt, eingelegt mit verschlungenen Bändern, in deren Mitte ein Papagei auf einem Podest. Darin Inschrift: Anno 1688. H. 68,5 cm, B. 57 cm, T. 18 cm.
192. **Stutzuhr**. Rechteckiges Eichenholzgehäuse mit gebogtem Gesims. Seitlich aufgesetzte Pilaster in Nußholz geschnitzt, bestehend aus je zwei übereinander angeordneten männlichen Figuren. In der Mitte graviertes Messingblatt mit drei versilberten Zifferblättern, deren mittleres die Mondphasen, das obere die Monate, das untere Tage und Stunden anzeigt. Bekrönt von vergoldeter Kriegerfigur. Bezeichnet 1674. H. 42 cm.
193. **Bronzekaminuhr**, vergoldet. Uhrgehäuse in Form eines Bahnhofs in gotischem Stil, an dem Schienen vorbeiführen und auf dessen Türmchen sich ein Signalmast befindet. Auf eingelegttem Sockel mit Glassturz. Beschädigt. H. 70 cm.
194. **Lindenholzskulptur** mit alter Bemalung. Pieta. H. 23,5 cm.
195. **Großer Elfenbeinhumpen**. An der Leibung reich geschnitzte Eberjagddarstellung. Den Henkel zielt die kämpfende Gruppe eines nackten Menschen und eines Bären. Zu ihr hinab flieht vor der als Deckelknopf dienenden reitenden Diana ein Hirsch. Den Rand schmücken Hirschköpfe, den Fuß mit Masken wechselnde Hunde und Wildköpfe. H. 50 cm.
196. **Marmorgruppe**. Die drei Grazien. Auf blattgeschmücktem Sockel. H. 32 cm.
197. **Sechs alte Nußbaumstühle** mit geschweifter Lehne und durchbrochenem Mittelsteg in Form einer Vleute. Schadhafte. H. 97 cm.
198. **Barocktisch**, Eichenholz, mit vier starken Hermenfüßen, die durch einen Steg verbunden sind. In den Zargen in kräftigem Relief auf Grund geschnitztes, verschlungenes Rankenwerk mit Halbfiguren, die ein Wappen in einem Medaillon flankieren. Neuvergoldete Konturen. H. 87 cm, B. 108 cm, T. 72,5 cm.
199. **Biedermeier-Mahagoni-Wandspiegel**. Linieneinlagen. Scheibe dreiteilig. Eine gesprungen. H. 170 cm, B. 60 cm.
200. **Biedermeier-Schrank**, Mahagoniholz. Seiten- und Vorderwand verglast, Rückwand mit Spiegeln. Vier Mahagoni-Einlegeböden. Unterteil mit einer Schublade. Kleines geschnitztes Gesims. Seitlich gedrehte Säulchen. H. 170 cm, B. 95 cm, T. 42 cm.
201. **Kleine Empire-Kommode**, Mahagoniholz. Drei Schubkästen mit Giebelbekrönung. H. 86 cm, B. 75 cm, T. 47 cm.
202. **Rundes Empiretischchen**, Mahagoniholz; auf vier vierkantigen Füßen, mit einer Schublade. H. 79 cm, Dm. 63 cm.
203. **Eichener Büffetschrank**, reichgeschnitzte Füllungen mit durchbrochenem ovalem Mittelfeld. Gewundene Bandumrahmung. Unterteil und Oberteil mit je zwei Türen. H. 217 cm, B. 155 cm, T. 65 cm.

204. **Biedermeier-Trumeau** auf geschweifter Stufe. Mahagoni intarsiert. Dreiteilige Scheibe. H. 260 cm, B. 75 cm.
205. **Venezianischer Spiegel**. Schildform mit ovalem Mittelfeld. Gravierte und plastische Blüten und Blätter in blauem und rötlichem Glase. Mit zwei Leuchterarmen. H. 145 cm, B. 92 cm.
206. **Empirestuhl**, schwarz lackiert und gelb bemalt. Rautenförmige Rückenlehne mit Mandorla, in der eine weibliche Gestalt. Nach innen geschweifte Beine. Geblümter Stoffbezug. H. 95 cm, B. 45 cm, T. 40 cm.
207. **Vergoldeter Polsterstuhl**. Leicht geschweifte Form mit steigendem Blütenstengel in der Rückenlehne. H. 88,5 cm, B. 43 cm, T. 40 cm.
208. **Geschnitzte Bekrönung**. Von zwei geflügelten Seepferden gehaltenes Wappen. H. 40 cm, B. 110 cm.
209. **Zwei Paneele** mit geschnitzten Blattranken. Das eine mit Wappen.
210. **Mahagonischrank**, Rokoko, mit sehr feiner Giebellinie und zwei Schubkästen mit Bronzebeschlägen. H. 205 cm, B. 180 cm.
- 210 a. **Alte Blumenkrippe**. Vergoldetes Holzgestell mit reicher Akanthusschnitzerei. Die drei Schauseiten mit glasierten Tonplatten, deren größte zwei Putten mit Girlanden neben einer Blumenvase zeigt, während auf den Schmalseiten blumengefüllte Muscheln auf blauem Grunde dargestellt sind. H. 80 cm, B. 115 cm, T. 45 cm.
- 210 b. **Desgleichen**, ebenso.
211. **Alte Truhenbank** mit hoher Rücklehne und alter Schnitzerei. H. 160 cm, B. 133 cm.
212. **Bochara-Tischdecke**, ockergelb, mit bunter Blumenornamentik. H. 163 cm, B. 135 cm.
213. **Bochara-Decke**, feuerrot, mit dunkler, weiß umrandeter Blumenstickerei. H. 155 cm, B. 135 cm.
214. **Rote Bochara-Decke** mit bunter Blumenstickerei. H. 170 cm, B. 130 cm.
215. **Desgleichen**, ähnlich. H. 220 cm, B. 190 cm.
216. **Desgleichen**, mit großen bunten Rosetten und blauen Ranken. H. 210 cm, B. 130 cm.
217. **Blaue Diwandecke** mit gewirktem buntem Türkenrand. H. 300 cm, B. 135 cm.
218. **Kaschmir-Diwandecke** in Grün mit gesticktem Türkenrand. H. 450 cm, B. 120 cm.
219. **Weißer Bochara-Teppich** mit bunter Blumenstickerei. H. 242 cm, B. 185 cm.
220. **Desgleichen**, ähnlich, mit großen roten Rosetten, länglich. H. 215 cm, B. 120 cm.
221. **Desgleichen**, ganz ähnlich. H. 225 cm, B. 120 cm.
222. **Bochara-Türvorhang**, weiß, mit bunter Stickerei. H. 300 cm, B. 175 cm.
223. **Roter Bochara-Teppich** mit bunter Blumenstickerei. H. 220 cm, B. 190 cm.
224. **Großer Bochara-Teppich**, weiß, mit bunter Stickerei. H. 263 cm, B. 210 cm.
225. **Große Bochara-Tischdecke**, weiß, mit bunter Stickerei. H. 160 cm, B. 115 cm.
226. **Bochara-Türvorhang**, weiß, mit bunter Blumenstickerei. H. 235 cm, B. 170 cm.

227. **Roter Bochara-Teppich** mit bunter Rosettenstickerei und Schriftrand. H. 250 cm, B. 180 cm.
228. **Bochara-Teppich**, weiß, mit farbiger Stickerei. H. 225 cm, B. 137 cm.
229. **Großer Bochara-Teppich**, weiß, mit roten Sonnen und schwarzen Ranken. H. 315 cm, B. 245 cm.
230. **Roter Bochara-Teppich** mit bunter Blumenstickerei. H. 230 cm, B. 180 cm.
231. **Bochara-Türvorhang**, weiß, mit bunten Sternblumen. Beschädigt. H. 233 cm. B. 160 cm.
232. **Roter Bochara-Teppich** mit weißer und bunter Stickerei und Schriftrand. H. 260 cm, B. 190 cm.
233. **Große Bochara-Tischdecke**, weiß, mit großen bunten Blumen. H. 305 cm, B. 215 cm.
234. **Bochara-Gebetsteppich**, weiß, mit bunter ornamentaler Stickerei. H. 130 cm, B. 90 cm.
235. **Desgleichen**, ähnlich. H. 130 cm, B. 90 cm.
236. **Bochara-Türvorhang**, weiß, mit bunter Blumenornamentik. H. 245, B. 140 cm.
237. **Bochara-Gebetsteppich** mit reicher bunter Stickerei. H. 125 cm, B. 75 cm.
238. **Roter Bochara-Teppich** mit bunter Pflanzenornamentik. H. 230 cm, B. 190 cm.
239. **Großer Bochara-Teppich**, weiß, mit bunter Stickerei. H. 245 cm, B. 190 cm.
240. **Gelber Bochara-Teppich** mit bunter Stickerei. H. 225 cm, B. 175 cm.
241. **Roter Bochara-Türvorhang** mit farbiger Stickerei, 185×185.
242. **Orientalische Seidendecke**, blauer Goldbrokat mit Rankenmuster und roten Fransen. H. 170 cm, B. 128 cm.
243. **Longshawl** mit vorwiegend rotem Türkenmuster und schwarzem Mittelfeld. L. 330 cm, B. 165 cm.
244. **Himmelblaue Kaschmirdecke** mit eingesetztem, mit bunten stilisierten Blumen besticktem weißem Rand. L. 180 cm, B. 180 cm.
245. **Bunt bedruckte Rohseidendecke** mit Fransen. Dekor Blütenranken. L. 180 cm, B. 180 cm.
246. **Alter Gobelin**. König David in Landschaft. Vlämisch, 17. Jahrhundert. H. 275 cm, B. 98 cm.
Abb. Tafel 1.
247. **Alter Orientteppich** mit breiter Randmusterung und figürlicher Darstellung im Mittelfelde. Weibliche Gestalt in einem von vielen Tieren belebten Garten, auf einen Mann herabblickend. H. 270 cm, B. 185 cm.
248. **Türkischer Gebetsteppich**, schwarzes Tuch mit reichem, in gelber getönter Seide gesticktem Dekor und Koransprüchen. L. 375 cm, B. 200 cm.
249. **Alter vlämischer Wandteppich** mit figürlicher Darstellung: Esther bei Ahasver. In einem prächtigen mit Säulen geschmückten Saale sitzt Ahasver mit Esther und einer zweiten Frau an der Tafel. Zu beiden Seiten zahlreiche Musikanten. Von rechts her kommen Krieger und Diener mit Schauschüsseln und Geschenken zu dem reich gedeckten Tisch, auf den ein Knabe die Krone der verstoßenen Königin legt. Durch einen Torbogen links erblickt man zwischen den Säulen einer Halle Schiffe. H. 350 cm, B. 535 cm.
Abb. Tafel 2.
250. **Alter Anatolteppich** mit drei Kreuzfeldern. L. 310 cm, B. 130 cm.
251. **Kinderhaube**. Silberbrokat mit Silberspitze.

252. **Desgleichen**, Goldbrokat mit Goldspitze.
253. **Kupferstich auf Seide**, Immakulata. 1755. H. 82 cm, B. 58 cm.
254. **Drei Bänder** mit violetten Blumen durchwirkt.
255. **Blaues Samtdeckchen** mit Blumenkorb in Kurbelstickerei.
256. **Ein roter Schleiershawl** und ein Puppendeckbett.
257. **Seidenweste** mit aufgelegten Chenillefäden und Silberflitter.
258. **Desgleichen** mit gesticktem Blumenrankenrand.
259. **Leinene Damast-Kasel**, weiß, mit gelblicher weiß gemusterter Auflage.
260. **Weiß Seiden-Damast-Kasel**, bunt geblümt, mit gelber geblümter Auflage und Goldborte.
261. **Gelbes Seiden-Damast-Velum** für ein Ciborium. Silberborte.
262. **Kelch-Decke** aus lachsfarbenem Seidendamast mit Goldspitze. L. 49 cm, B. 42 cm.
263. **Leinen-Damast-Kasel**, mit großen Blumen, rotgelbem Mittelstück und violettweißen Seitenstücken. Silberborte.
264. **Alter japanischer Wandbehang**. Auf dem auf dem bedruckten Grund aufgehefteten schwarzen Tuch sind in Gold, Silber und bunten Farben zwei japanische Krieger dargestellt. Der eine entfernt sich mit einer auf einer Tafel befestigten Stange, von dem anderen, vornehmeren, der auf einem Feldstuhl sitzt. H. 170 cm, B. 152 cm.
265. **Besticktes Tuch** mit Jahreszahl 1826. H. 32 cm, B. 27 cm.
266. **Desgleichen** mit Jahreszahl 1790. H. 26 cm, B. 44 cm.
267. **Desgleichen** mit Jahreszahl 1855. H. 44 cm, B. 45 cm.
268. **Desgleichen** mit stilisierten Pflanzendarstellungen. H. 36 cm, B. 37 cm.
269. **Desgleichen** mit stilisierten Tieren und Pflanzendarstellungen. H. 41 cm, B. 39 cm.
270. **Bunter Kinderkragen**, Seide mit Stickerei.
271. **Ein Stück Spitze**, 135 cm.
272. **Desgleichen**, 160 cm.
273. **Desgleichen**, 140 cm.
274. **Zwei Stücke Spitze**, 85 cm, bzw. 280 cm.
275. **Ein Stück Seidenspitze**, 105 cm.
276. **Drei Stücke Spitze**, 40 cm, 80 cm, bzw. 95 cm.
277. **Ein Stück Spitze**, 145 cm.
278. **Spitzengarnitur**, dreiteilig.
279. **Drei Stücke Spitze**, 18 cm, 30 cm, bzw. 150 cm.
280. **Zwei Stücke Spitze**, 150 cm, bzw. 175 cm.

281. **Ein Stück Spitze**, 95 cm.
282. **Zwei Teile Ärmelgarnitur**, gestickt.
283. **Fünf Spitzenkragen**.
284. **Ein Paar Spitzenärmel**.
285. **Fünf Spitzenkrawatten**.
286. **Schultertuch und Taschendecke**, Stickerei mit Spitze.
287. **Drei Spitzenhauben**.
288. **Tüll mit Spitze**, 300 cm.
289. **Ein Stück Spitze**, 240 cm.
290. **Spitzeneinsatz**, 270 cm.
291. **Zwei Stulpenaufschläge, ein Kragen** von einem chinesischen Mandarinenkleide. Blau mit Goldstickerei.
292. **Sieben Kunstblätter**, vier farbige Lithographien, davon zwei in Mahagonirahmen, zwei Kupferstiche, ein Holzschnitt.
293. **Die Einschiffung General Junots** nach der Konvention von Cintra im Französisch-Portugiesischen Krieg. Kupferstich von F. Bartolozzi nach H. L. Evêque; publiziert 1813, London. Widmungsblatt; gerahmt. H. 40 cm, B. 53 cm.
294. **Der Übergang über den Duro** im Spanisch-Französischen Kriege 1808 unter dem Kommando des Generalleutnants Edward Paget. Kupferstich von J. Fitler 1812. London; nach dem Gemälde von L. H. Evêque. Widmungsblatt. Gerahmt. H. 40 cm, B. 53 cm.
295. **Le Soldat Laboureur**, farbiges großes Schabkunstblatt von Jazet nach dem Gemälde von Horace Vernet; ein entlassener Soldat Napoleons I. als Landarbeiter am Pfluge, vor einer Ruine, neben einem Grabe; vor ihm liegen mit dem Pfluge ausgegrabene Knochen, ein Kürassierhelm, ein zerbrochener Degen, Uniformstücke; sein Blick traurig sinnend in die Ferne gerichtet; düstere Landschaft. Gut erhalten. H. 52 cm, B. 45 cm.
296. **Farbige Lithographie** mit Darstellungen, die sich auf die Knutenwirtschaft in Rußland beziehen. Gemälde auf Pergament. Mann mit Kind. Beschädigt.
297. **Deckfarbengemälde**, „A. M. Schönhard, geb. Meyer, Pinx. Fortam 1823.“ Abschied im Kerker. In der Zelle, deren Eingang der Kerkermeister bewacht, nehmen Gattin und Kinder einen letzten Abschied von einem Mann mit glattrasiertem Gesichte, der auf einem Stuhl vor einem Tische sitzt. Eine zweite Frau schaut, über den Tisch gebeugt, teilnehmend zu. Im Vordergrund ein Korb mit Büchern, Briefen und Stärkungsmitteln. H. 54,4 cm, B. 64,5 cm.
298. **Heur et malheur ou la cruche cassée**. Peint et gravé par de Bucourt peintre de Roy 1787. Farbiges Schabkunstblatt. Am Brunnen im Park hält die Schäferin, an der ein Lämmlein hochspringt, einen zerbrochenen Krug in der Linken. Der Gärtner ist mitleidsvoll am Krüge niedergekniet und blickt die Trägerin verliebt an. H. 37,5 cm, B. 28 cm.
299. **L'escalade ou les adieux du matin**. Ebenso, Gegenstück zu vorigem. Der Gärtner schwingt sich, von der Schäferin im Hofe ihres Häuschens Abschied nehmend, über die Mauer. H. 37,5 cm, B. 28 cm.
300. **Lateinisches Lexikon** mit handgemalten Initialen. Nürnberg, Koburger, 1481. Gepreßter Schweinslederband. Titelblatt fehlt.

301. . . . **Genealogiae Joannis Boccatii** : cum demonstrationibus in formis arborum designatis. Ejusdem de montibus & syluis. de fontibus: lacubus & fluminibus. Ac etiam de stagnis et paludibus: necnon & de maribus: seu diversis maris nominibus. Venedig 1494. Titelblatt fehlt. Pappband.
302. **Missale s(ecundu)m chorum ecclesie saltzeburgensis**. Titelblatt mit handkoloriertem Holzschnitt. Wappen des Erzbischofs Leopold von Keutschach, gest. 1519. Basel, Jakob von Pforzheim, 1510. Lederband mit reicher Pressung. Kreuzigungsbild und Meßkanon auf Pergament mit reicher Handmalerei.
303. **Drei Aquarelle**, italienische Volksszenen, auf weißem Papier. Verglast. H. 32 cm, B. 23,5 cm.
304. **Altes Ölgemälde** auf Kupfer, Christus Salvator Mundi. Oval. Goldrahmen. H. 10 cm, B. 8,5 cm.
305. **Altes Ölgemälde** auf Holz. Böttcher bei der Arbeit, in der Art des David Teniers. Goldrahmen. H. 12 cm, B. 8,5 cm.
306. **Alter Elfenbein-Christuskorpus**, vermutlich von einer Darstellung Christi im Grabe. H. 7,5 cm.
307. **Zwei Elfenbein-Medaillons** mit den geschnitzten Brustbildern Karls I. und Sigismunds III.
308. **Wachsbossierung**. Rotes Wachs auf Gipsgrund. Pflügender Bauer. H. 18 cm, B. 14 cm.
309. **Vlämischer Elfenbeinkruzifixus** des XVIII. Jahrhunderts. H. 20,5 cm.
310. **Fächer**, durchbrochenes Beingestell, beiderseitig mit handkolorierten Lithographien. Gesellschaftsszene. Beschädigt.
311. **Drei Fächer**, zwei mit durchbrochenem Beingestell, stark beschädigt.
312. **Spanischer Fächer**, Elfenbeingestell, durchbrochen, mit mit Perlmutter belegten Eckstäben. Beiderseitig mit Szenen aus dem spanischen Volksleben in Gold und farbiger Lithographie.
313. **Desgleichen**, ähnlich. Ohne Perlmutter.
314. **Desgleichen**, ähnlich. Szenen auf schwarzem Grunde.
315. **Desgleichen**, ähnlich. Auf der einen Seite mythologische Darstellung.
316. **Desgleichen**. Gestell Perlmutter durchbrochen mit Goldauflage. Auf der einen Seite Abschied eines Ritters von Edelfrauen. Auf der anderen Seite vornehmer Türke bei seinen Haremsdamen im Garten. Farbige Lithographie.
317. **Spanischer Fächer**. Zierlich durchbrochenes mit vergoldeten Auflagen verziertes Gestell. Beiderseitig mit farbigen Darstellungen auf dem spanischen Volks- und Gesellschaftsleben geschmückt. H. 27 cm.
318. **Elfenbeinminiatur**. Bauern beim Brettspiel nach David Teniers d. J. Am Tisch in der Küche sitzen drei Männer beim Brettspiel; der dritte schaut zu. Durch die Tür tritt die Bäuerin herein. Schwarzer Rahmen. H. 10 cm, B. 14 cm.
319. **Emaildose**, oval, mit Blumendekor und vergoldeten Rocaillen. Deckel stark beschädigt. L. 6,2 cm.
320. **Runde Horndose** mit dem Bildnis Napoleons I. auf Elfenbein. Dm. 9 cm.
321. **Runde Stobwasserdose**. Auf dem Deckel auf gelbem Grunde in Art eines Kupferstiches Tiroler Liebespaar vor Gebüsch, hinter dem auf dem Giebel eines Hauses zwei Tauben schnäbeln. Dm. 9 cm.

322. **Alte Elfenbeinminiatur**, oval. Bildnis eines jungen Mädchens in hellblauem ausgeschnittenem Kleid mit gewelltem Spitzenkragen, nach links gewandt. Durch das hellblonde Haar schlingt sich eine Perlenschnur. Vergoldete Bronzefassung. H. 9 cm, B. 7 cm. Abb. Tafel 5.
323. **Alte Elfenbeinminiatur**, rund. Bildnis eines jungen Mädchens in ausgeschnittenem weißem Kleid mit umgelegtem Schleier. Das Lockenhaar ist leicht gepudert. Halb nach links. Schildpattrahmen. Dm. 6,5 cm. Abb. Tafel 5.
324. **Alte Elfenbeinminiatur**. Bildnis einer Dame in reicher hermelinbesetzter Kleidung mit mit Straußfedern geschmückter hoher Puderfrisur. Bronzerahmen. H. 9 cm, B. 7 cm. Abb. Tafel 5.
325. **Alte Elfenbeinminiatur**. Gesellschaft im Freien. Einer Dame, die auf einer an den mächtigen Bäumen des Parkes befestigten Schaukel sitzt, schauen Herren und Damen zu. Bronzerahmen. H. 9 cm, B. 10,5 cm. Abb. Tafel 5.
326. **Alte Elfenbeinminiatur**. Bildnis eines Herrn in blauem Rock, halb nach rechts gewandt. Schildpattrahmen in Silberfassung. Oval. H. 6,5 cm, B. 5,5 cm. Abb. Tafel 5.
327. **Desgleichen**. Gegenstück zu vorigem. Bildnis einer Dame in bräunlichem ausgeschnittenem Kleide mit um die Schultern gelegtem bläulichem Schleier, halb nach links gewandt. Ebenso. Abb. Tafel 5.
328. **Braune Lackdose mit Schildpattfutter**. Auf dem Deckel eingelassen eine Perlmutterplatte mit Ähren garbe aus Haaren. Rund. Dm. 6 cm. Beschädigt.
329. **Drei ovale Miniaturen auf Elfenbein** in gemeinsamem Rahmen. Brustbilder Napoleons I., der Kaiserin Josephine und des Königs von Rom. Bronzerahmen mit Samt. H. 26 cm, B. 38,5 cm.
330. **Französische Emaildose**. Geschweifte Form, an den Wänden Streublumen. Auf dem Deckel Flußlandschaft mit Ruine im Hintergrund; im Vordergrund eine Bäuerin, auf einem Esel reitend und sich mit einem Bauer unterhaltend, der eine Kuh mit sich führt. L. 10,5 cm.
331. **Elfenbeinminiatur von A. Schild**. Bildnis der Madame Recanier im weißen, rot umgürteten Empirekleide mit rotem Mantel. Oval. Bronze- und Samtrahmen. H. 11 cm, B. 9 cm.
332. **Desgleichen**. Bildnis der Marie Antoinette in grünem Kleide und rotem, hermelinbesetztem Mantel. Das hochgekämmte gepuderte Haar schmücken Straußfedern. Bronze- und Samtrahmen. H. 11 cm, B. 9 cm.
333. **Alte Elfenbeinminiatur**, oval. Badende Nympe. Im Schilf des Parks entkleidet sich die Nympe, unterstützt von ihren Begleiterinnen. Zwei Buben belauschen die Gruppe. Lederetui. H. 10 cm, B. 8 cm.
334. **Runde Schildpattdose mit alter Elfenbeinminiatur auf dem Deckel**. Ovals Brustbild eines jungen Mädchens mit rosengeschmücktem gepudertem Haar in ausgeschnittenem blauem Kleide. Dm. 9, 3 cm.
335. **Zwei Papierminiaturen**. Romantische Szenen in Aquarell. Verglast.

II. Tag. Mittwoch, den 12. Februar 1913, vormittags 10 Uhr.

METALLARBEITEN, SCHMUCK, PORZELLAN.

336. **Ovales Metalltablett** mit gemalter Landschaft. L. 46 cm, B. 37 cm.
337. **Ein Paar Bronzeleuchter**, dreiarig, mit medaillonförmigen Knäufen, auf deren beiden Seiten eine weibliche Büste in Relief. Rocaillefuß auf viereckigem Sockel. H. 40 cm.
338. **Messingkorb** mit Traghenkel. An der Wandung getriebene Landschaft. H. 36,5 cm, B. 34 cm, T. 25,5 cm.
339. **Getriebene Messingschüssel**. Ovale Form mit breitem Rand, in der Mitte leicht getieft. Im Grunde Fruchstück, an den Rändern Blatt- und Fruchtgirlanden. L. 29,5 cm, B. 25 cm.
340. **Lichtputzschere**, Messing. L. 15,5 cm.
341. **Ein Paar Messingblaker** mit durchbrochenem Rankenornament und je zwei gedrehten Lichtarmen. Dm. 35 cm.
342. **Versilberte Ampel**, durchbrochen. H. 57 cm.
343. **Ovales Messingtablett**, geschweifte Form mit gekerbtem Rand. L. 43 cm, B. 29 cm.
344. **Ein Paar Messingblaker**, getrieben, Kartuschenform mit je einem Lichtarm. H. 37 cm, B. 26 cm.
345. **Ein Paar Messing-Leuchter** mit glockenförmigem breitem Fuß, birnförmiger Lichttülle und geschweiftem Lichtteller. H. 12,5 cm.
346. **Messingampel**. Urnenform mit Deckel an drei Ketten. H. 32 cm.
347. **Eisenplatte**, rund, mit geätztem Pflanzenornament im Mittelfelde und am Rande. In diesem unten zwei Wappen mit schreitendem Löwen, daneben Schriftbänder. Dm. 21 cm.
348. **Bronze-Lampe** nach antikem Vorbild. Auf einer von drei Löwenfüßen getragenen Fußplatte, schwebt Hermes, von der Luft getragen, mit dem Schlangensab in der Linken und einer Schlange in der Rechten. An dieser hängt an zwei Ketten die doppelschnauzige Öllampe. H. 23 cm.
349. **Vollständiges Modell** einer Ritterrüstung; Messing getrieben. H. 54 cm.
350. **Desgleichen**, Eisen getrieben. H. 46,5 cm.
351. **Messing-Leuchter** in gotischem Stil. H. 18,5 cm.

352. **Acht Bronzebeschläge**, Schlüsselschilder; fünf große und drei kleine. Breite Rollwerkkartuschen, mit ausstrahlenden Blumen. B. 12 cm, bzw. 9,5 cm.
353. **Dreizehn Bronzebeschläge**, Schlüsselschilder; davon elf in Form zweier ein Medaillon haltender Putten. H. 9 cm.
354. **Bronzepetschaft**, vergoldet. Griff in Form eines nackten Kindes, das in einem von zwei Drachen gehaltenem Ring steht, auf den es die Arme aufstützt. H. 12 cm.
355. **Alte Messing-Kamingarnitur**. Feuerzange, Schaufel und Besen mit reich profiliertem Griff und gewundenen Stäben. L. 59 cm.
356. **Alte holländische Messingdose**, rechteckig, auf dem Deckel graviert Ansicht von Amsterdam. L. 16 cm.
357. **Elfenbeinprunkschüssel**. Ovale Form aus getriebenem, reich ornamentiertem Messing. Am Rande vier, im Grunde eine ovale Elfenbeinplatte mit Kriegsszenen in Hochreliefschnitzerei. L. 80 cm, B. 60 cm.
358. **Getriebene Prunkschüssel**, oval, mit der Darstellung der Huldigung ungarischer Ritter vor dem König. Am Rande Fruchtranken, unterbrochen von Medaillons mit Brustbildern des Königs und dessen Rittern. L. 82 cm, B. 53 cm.
359. **Drei Messingväschen**, Flaschenform. H. 5 cm.
360. **Messingöllampe** mit glockenförmigem Fuß und geknotetem Schaft. H. 29 cm.
361. **Messingkaffeekanne**, umgekehrt konische Form auf drei kugelhaltenden Vogelfüßen. H. 33 cm.
362. **Kupferkanne** mit Deckel, Birnform, getrieben. H. 26 cm.
363. **Kupfertablett**, rund, mit kreuzförmig angeordnetem graviertem Blumendekor. Dm. 48 cm.
364. **Pulverhorn**, Kupfer getrieben, Schlauchform. In einem Kreis Jagdhunde auf dem Feld. H. 19 cm.
365. **Kupfergefäß**. Kugelige Leibung mit gerade aufsteigendem Hals und zwei gebogenen Eisenhenkeln. H. 21 cm.
366. **Ovales Kupfertablett** mit hohem Rand. L. 29 cm, B. 23 cm.
367. **Eisenrelief** mit getriebenem Wappen der Stadt Köln. H. 25 cm, B. 23 cm.
368. **Altes eisernes Kunstschloß** mit Schlüssel. H. 14,5 cm, B. 36,5 cm.
369. **Steinschloßpistole** mit einem eisenbeschlagenen Kolben; Lauf und sämtliche Eisenteile reich mit reliefierten Verzierungen. Bezeichnet. L. 48 cm.
370. **Desgleichen**, ähnlich. Kolbenkopf mit getriebenem Kupferbeschlag. Arbeit von G. Morino. L. 46 cm.
371. **Napoleonjagdgewehr**, Boutet et Fils 521, mit Hängegurt, Ladestöcken, Hammer und Kugelgußzange in poliertem Holzkasten. Der Kolben ist mit glänzenden Nägeln ornamental beschlagen, das Steinschloß mit ornamentalen und figürlichen Gravierungen versehen, der damaszierte, achteckige Lauf mit Gold touschiert. L. des Gewehres 107 cm.
372. **Spanisches Gewehr** mit Schnapphahnschloß und Ladestock. Lauf Silber und Gold tauschiert mit Inschrift: EN PLAZCVIPA. Fünf Marken. L. 122 cm.
373. **Kleine Steinschloßpistole** von H. Nock, London. L. 16,5 cm.

374. **Zieraxt** mit durchbrochener Schneide, durch die sich zierlich gebogene und gedrehte Eisenstücke hindurchwinden. Der Mittelsteg ist beiderseitig mit einer Maske geschmückt. Griff mit Kupferbeschlag. H. 35 cm.
375. **Pistole** mit getriebenem Silberbeschlag. L. 23 cm.
376. **Pulverhorn**, Messing getrieben. Beiderseitig Jäger mit Hund am Wasser. H. 18 cm.
377. **Messingtischglocke** mit gemalten Landschaftsbildern, braun auf gelbem Grunde. H. 18 cm.
378. **Zwei Statuetten**; die eine Silber auf Alabastersockel, Madonna mit Kind; die andere Bronze, der heilige Petrus auf dem Thron. H. je 13 cm.
379. **Alter Zinn-Wandteller** mit dem reliefierten Brustbild eines Herrn und der Inschrift: Georgius Tilmarius Grambsius Skabinus et Senator Moeno Francofurtensis, MDCLXXXIV. Dm. 28,5 cm.
380. **Desgleichen**, mit ruhendem Hirsch in Relief. Am Rande die Inschrift: „Disen Hirsch von ungraden 16 Enden mit den auf beeden Stangen abwärts gebogenen 2 haken haben in der Hirschfaiste Sr. Hochf. Durchl. Max. Friedr. Curfürst zu Cöln. Anno 1762 auf dem Schellenvasen Ahrweiler Wildfuhr in einem expresse gemachten Bestättjagen selbstgeschossen“. J. G. Dm. 35 cm.
381. **Alter Zinn-Wandteller** mit reliefierter Jahrmarktsszene. Am Rande die Inschrift: „Doctor Eisenbarth auf der Herbstmesse zu Frankfurt am Mayn. 1725.“ Oben eine Herzform mit J. J. S. zwischen zwei springenden Hasen und die Jahreszahl 1725. Drei Zinnmarken. Dm. 36 cm.
382. **Zinnkanne** in Form einer Dame in ausgeschnittenem Kleid, die einen Fächer in der linken Hand hält. H. 31 cm.
383. **Rokoko-Zinnterrine** von ovaler, profilierter und ausgebauchter Form mit zwei geflügelten Engelsköpfen als Henkel und einem liegenden Löwen als Deckelknauf. Auf dem Deckel graviert A. M. 1778. Drei Zinnmarken. L. 36 cm, B. 22 cm, H. 20 cm.
384. **Zinndose** mit reicher Gravierung auf dem Deckel. Schwan in Laubwerkornament. L. 8 cm.
385. **Öllampe**, Zinn mit gläsernem Ölbehälter. H. 38 cm.
386. **Zinnleuchter** für Ölbeleuchtung. H. 13 cm.
387. **Empire-Zinnkanne**. Schlanke Vasenform mit Blattstabumrandungen. Geschwungener Ausguß, der in einem Vogelkopf endet. H. 24,5 cm.
388. **Zwei Zinnteller**, Muldenform. Auf der Rückseite graviert P. H. G. und je drei Blockzinnmarken. Dm. 21,3 cm.
389. **Drei desgleichen**, flache Form mit aufgebogenem Rand, zwei mit Zinnmarken, einer, beschädigt, mit Gravierung E. G. auf der Rückseite. Dm. 21 cm.
390. **Zinnbecken** mit zwei Henkeln, rund. An der Stirnseite graviert M. T. P. 1832. Zwei Zinnmarken von 1803, J. F. Roesler. Dm. 30 cm.
391. **Desgleichen**, ähnlich. Ungraviert. Zinnmarke von 1808. Dm. 32,5 cm.
392. **Nürnberger runde Zinnplatte** mit gekerbter Steigung und gewelltem Bandrelief am Rande. Drei Zinnmarken. Dm. 31 cm.
393. **Zinnteller** mit reliefiertem Dekor. Im Grunde Adam und Eva im Paradies. Am Rande Mohnband. Dm. 30 cm.

394. **Zinnteller** mit graviertem Dekor. Im Grunde Mahlszene. Am Rande hebräische Inschrift. Dm. 30 cm.
395. **Zinntablett**, Blockzinn. Geschweifte ovale Form mit zwei Griffen. Volutendekor. Zinnmarke. L. 43,5 cm, B. 30 cm.
396. **Alte Zinnschüssel**. Innungsschüssel der Fleischhauer. Der schmale Rand mit gravierter Inschrift: „Dem Loeb. Fleischhauer. Mittel. Die Herrnn Aeltesten Johann Gottlieb Wilde. Joseph Koffert. Verehret Christian Brandt. 1802.“ Im Fond zwischen Ranken und Blumen Fleischhauer-Embleme. Zinnmarke: Figur mit Äskulapstab und drei Anker. Jahreszahl 1792. Dm. 43 cm.
397. **Zinnterrine**. Schalenform mit zwei gebogenen Henkeln und profiliertem Deckel. Dessen Ränder sind mit Ornamentbändern geschmückt. Zinnmarke. Dm. 14,5 cm.
398. **Zinnteller**, mit geschwungenem fächerartig reliefiertem Bande, darauf graviert: 57. Drei Zinnmarken. Dm. 21 cm.
399. **Zinnschnupftabaksdose**, rechteckig. Geätzte und gravierte Verzierungen des Bodens und des Deckels. Blumenkorb in ornamentaler Umrahmung. L. 8 cm.
400. **Zinnkanne**. Gedrehte Birnform mit Schnabelausguß und geschwungenem Henkel. Zinnmarke. H. 20 cm.
401. **Desgleichen**, ebenso, kleiner. H. 17 cm.
402. **Limoges-Platte**. Toilette einer Dame. Vor dem Bett sitzt eine Dame kaum bekleidet auf einem Sessel; drei Dienerinnen bemühen sich um sie. H. 13,5 cm, B. 17 cm.
403. **Ovale Limoges-Schüssel**. Im Grunde Darstellung der tafelnden Götter, die Genien umschweben. Am Rande Ornamentbänder. Auf der Rückseite auf schwarzem Grunde Bandwerkornament, in dessen Mitte ein lorbeerbekränzter bärtiger Kopf, zu dessen Seite zwei weibliche Halbfiguren erscheinen. Bezeichnet. L. 47 cm, B. 36,5 cm.
404. **Battersea-Tintenfaß**. Geschweifte Form, blauer Grund mit weißen Streublumen. Auf dem Deckel und an den Seiten je ein rocaillemrahmtes Feld mit bunten Blumen. Im Inneren Tinten- und Sandfaß mit blumengeschmücktem Emaildeckel. Beschädigt. H. 5,5 cm, B. 10 cm.
405. **Sechzehn verschiedene Münzen**. Zwölf Silbermünzen, drei Kupfermünzen, eine mohammedanische Goldmünze.
406. **Goldwage** mit Gewichten in rechteckigem Holzetui.
407. **Sieben Silberknöpfe**. Siamesische Münzen (?). Gewicht 110 Gramm.
408. **Achtzig verschiedene Münzen**, zum großen Teil altes ausländisches Kupfergeld.
409. **Bocharafiglianhalskette**. In der Mitte eine Herzform, an den Seiten Rechteckform mit türkisblauen Steinen. Die Verbindungsketten begrenzen Korallen. Abb. Tafel 4.
410. **Desgleichen**, ähnlich, mit reichem Behang.
411. **Ein Paar Bocharaamulette**. Sternform, mit dünnem vergoldetem Blech überzogen und mit türkisblauen Pasten besetzt.
412. **Drei Bocharagürtelbeschläge**. Silber mit blauem Email, zwei rund, eins von ovaler Kreuzform.
413. **Bocharahaarschmuck**, bestehend aus zwei mit Korallen und Steinen besetzten geknoteten Röllchen mit je einer Haarlocke.

414. **Bocharastirndiadem**, geschwungen, mit reichem Besatz von türkisblauen Steinen und Glaspasten. Von den Brauenstücken hängen Herzformen herab. Abb. Tafel 4.
415. **Desgleichen**, ähnlich.
416. **Bocharahalskette** mit Zellenemail und türkisblauen Steinen auf dünnem Goldblech; die Verbindungsketten schließen jedesmal mit einer Koralle.
417. **Desgleichen**, ähnlich, ohne Email.
418. **Ein Paar Bocharaohrringe**, Silberfiligran mit türkisblauen Perlen, Korallen und Glassteinen. Abb. Tafel 4.
419. **Desgleichen**, Amulettrollen mit türkisblauen Steinen, Korallen und hängenden Herzen.
420. **Bocharastirnband**, bestehend aus fünfzehn Gliedern mit Rosetten aus türkisblauen Steinen und einer Koralle. Gekrönt von freistehenden Ornamenten mit Halbedelsteinen. Reiches Gehänge aus Rosetten mit herabhängenden Herzformen. Abb. Tafel 4.
421. **Vier Bocharasilberkreuze**, davon eins mit Grubenemail.
422. **Ein Paar Silberfiligran-Ohrringe** der Bauerntracht in Rehna.
423. **Glaskasten** mit rotem Samtbezug, enthaltend acht verschiedene Intaglien, acht verschiedene Kameen, zwei kleine Miniatur-Emailmedaillons, eine kleine Elfenbeinminiatur in Goldfassung, eine Silhouette auf Elfenbein, eine kleine Haararbeit mit einer mit den Buchstaben J. W. M. versehenen Urne und der Inschrift: „Liebe bis im Todt“; drei kleine italienische Mosaiken mit den Darstellungen eines Hasen, einer Taube und eines Schmetterlings, zwei geschnitzte Tierköpfe aus Ebenholz, ein Silberring. Insgesamt 27 Stücke.
424. **Vier alte geschliffene Kristallriechfläschchen** in Silberfassung. H. 10,3 cm bis 13 cm.
425. **Kleine Silberdose**, oval, mit Rocailranken und der Darstellung eines eine Taube haschenden Kindes. Innen vergoldet. H. 2,3 cm, B. 5,2 cm. Gewicht 36 Gramm.
426. **Silbervergoldeter Anhänger**, zierlich durchbrochen mit Emailschnuck. Seitlich zwei aus Füllhörnern wachsende geflügelte Frauengestalten.
427. **Bronze-Tischglocke** in Form eines Mädchens in holländischer Tracht. H. 12,5 cm.
428. **Silberner Taschenbügel**, getrieben und durchbrochen. In der Mitte ovale Medaillons mit nackten Engelchen. B. 17 cm.
429. **Englische Silber-Platte** mit getriebenen Reliefs der englischen Herrscher von William the conqueror bis William IV. Bezeichnet Hill. H. 38 cm, B. 46 cm.
430. **Messer**, Silbergriff, gebogen mit gravierten Blumen, kurze gebogene Klinge. L. 13 cm.
431. **Zwei versilberte Eierbecher**. Schaft in Form einer Adlerklaue. H. 6,3 cm.
432. **Korallenbrosche** in Form einer Rose mit Blättern. In Lederetui.
433. **Silbergetriebener Becher** mit gerilltem Fuß und der Darstellung des heiligen Johannes auf Pathmos in reicher Umrahmung. H. 14 cm. Gew. 220 g.
434. **Silbernes Puppenbesteck**. Sechs Messerchen, sechs Gabelchen, sechs Löffelchen in Lederfutteral.

435. **Schirmgriff**, dunkel Perlmutter mit Blumengravierung, mit Silberknopf und Fassung, die mit Pflanzenornamenten bedeckt sind.
436. **Reliquienbehälter** in Kreuzform. Messing graviert. H. 9 cm.
437. **Silberner Löffel** mit gedrehtem Griff, den das Relief der Taufe Christi krönt. Auf der Rückseite graviert: „Otte J. Lammerts. Geboren en door Henrika Eelkes. Den 27. December. 1820. Te Doop Ghouden.“
438. **Brosche**, oval, mit weiblichem Emailbrustbild und Perlrand.
439. **Silbervergoldete Dose**, rund, auf dem Deckel fünf echte Steine. Dm. 5 cm.
440. **Silbervergoldeter Riechflakon**, Filigranarbeit.
441. **Silberner Anhänger**, emailliert und mit Steinen besetzt; Papagei im Ring.
442. **Silberne Brosche** mit Smaragden und Perlen, flankiert von zwei emaillierten Drachen.
443. **Silberne Gürtelschließe** mit echten Türkisen.
444. **Silberne Halskette**, vierreihig, mit mit Steinen besetztem Schloß mit Aufschrift E. T.
445. **Goldener Siegelring**. Auf dem Stein Bienenkorb mit der Inschrift: L I N D U S T R E.
446. **Vergoldeter Anhänger** mit Rheinkiesel.
447. **Silberner Anhänger**, vergoldet und emailliert. Kampf St. Georgs mit dem Drachen. Echte Steine.
448. **Silberner Anhänger**, Taube und Blumenranke, mit Email und echten Steinen.
449. **Silberne Brosche**. Ranke mit kreuzförmig angeordneten echten Steinen.
450. **Silberner Anhänger**. Kreuzförmig.
451. **Silber-Anhänger** mit großem Topas.
452. **Silbernes Schreibzeug**, mit zwei rötlichen Glaseinsätzen. H. 9 cm, B. 13 cm, Gew. 60 g.
453. **Silbernes Necessaire** mit fast vollständiger Einrichtung. Schwarzer Lederbezug. H. 9,2 cm.
454. **Indisches Silbergehänge**. Von den Füßen des Drachens auf dem eine Gottheit reitet, hängen vier kleine Glöckchen herab. H. 10,6 cm, Gew. 33 g.
455. **Miniatur-Jardiniere**, Silber getrieben, Kastenform auf vier Löwenfüßen, Rocailleschmuck. H. 2,5 cm, Gew. 10 g.
456. **Alter Berliner Silberbecher**, leicht konische Form, an der Stirnseite Inschrift: Anna von Pleßen. H. 8,5 cm, Gew. 83 g.
457. **Silberfilligrandöschen**, runde flache Form. Dm. 4,5 cm, Gew. 10 g.
458. **Alter Silber-Löffel**. Griff reich ornamentiert. Knopf in Form einer Männerfigur, aus deren Armen sich ein Abschlußornament entwickelt. Vergoldet. L. 16,5 cm. Gew. 35 g.

459. **Desgleichen.** Am Ansatz des Schaftes Maske. Auf dem Schaft die Inschrift: VAE COMERANTIBVS · IN · CRAPVLA. Als Knauf eine Apostelfigur. L. 15,3 cm, Gew. 40 g.
460. **Silberdose.** Flache Form, rechteckig, mit gewulsteten Seitenwänden. Deckelrand mit reliefierten Blumenranken. Alle übrigen Flächen reich graviert. L. 6,7 cm, B. 4 cm, Gew. 50 g.
461. **Alter Meerschampfeifenkopf** in Silberfassung mit Silberdeckel. H. 10 cm.
462. **Ludwigsburger Statuette.** Artemisia. Auf eine Urne gelehnt, trauert eine diademgeschmückte weibliche Gestalt in grün gemustertem Rock und weißem gelb gefüttertem Oberkleid. Um die Lenden legt sich ein violetter Schal. Marke C. C. verschlungen. H. 30 cm. Abb. Tafel 6.
463. **Ludwigsburger Statuette.** Abundantia. Eine Frauengestalt in buntgestreiftem Rock und gelblichem grünverbrämtem Oberkleid, um deren Hüften sich ein violetter Mantel schlingt, hält mit der Linken ein Füllhorn, aus dem sie Früchte verteilt. H. 26,5 cm. Abb. Tafel 6.
464. **Desgleichen.** Libertas. Gegenstück zu vorigem. Eine weibliche Gestalt in gestreiftem Rock und geblühtem Oberkleid, das, die Büste enthüllend, herabgesunken ist, lehnt auf einem Stabbündel. Um die Lenden schlingt sich ein gelber Mantel. H. 26,6 cm. Abb. Tafel 6.
465. **Alt-ludwigsburger Gruppe.** Die Musik. Auf einem rocailleumrahmten Rasenplatz steht ein Herr in rotem Rock mit der Flöte vor dem Notenpult. Ihm zur Seite sitzen zwei Damen, deren eine die Harfe spielt, während die andere eine Mandoline in den Händen hält. Vor der Gruppe spielt ein kleineres Mädchen halb am Boden liegend mit einem Hund. Blaue Marke C. C. verschlungen mit Krone. Gekittet. H. 23 cm. Abb. Tafel 6.
466. **Alte Ansbacher Gruppe.** Mutter und Kind. Die Mutter in buntem Rock und violettem Mantel drückt ihr nacktes Kind ausschreitend an die halbentblößte Brust. Gekittet. H. 24 cm. Abb. Tafel 6.
467. **Meißner (?) Statuette.** Der Winter. Ein nackter Greis in violettem gemustertem und pelzgefüttertem Mantel steht an einem Postament, auf dem brennendes Holz und eine Flasche sowie ein Glas stehen. Er zieht den Mantel mit der Rechten über den Kopf. Rocaillesockel. Blaue Marke. H. 23 cm. Abb. Tafel 6.
468. **Sèvres-Biskuitbüste.** Marie Antoinette. Auf blauem goldgerändertem Sockel. Rote Marke. H. 28,5 cm.
469. **Meißner Gruppe.** Kind in der Wiege unter einem Tüllschleier. Vergoldeter Rocailledekor, darin Vogelstücke. Schwertermarke. H. 10,3 cm.
470. **Berliner Tafelaufsatz.** Auf einem Sockel sitzt eine weibliche Gestalt, die ein blaues, von einem Windenband umzogenes Füllhorn hält. Teilweise vergoldet. Zeptermarke. H. 36 cm.
471. **Fürstenberger Tasse** mit Untertasse. Urnenform mit überstehendem gerolltem Henkel. Schwarzer irisierender Dekor. Am Rande Weinranke. Blaue Marke F.
472. **Marcoliniserviceteile.** Birnförmige Kaffee- und Teekanne. Vier napfförmige Tassen mit rundem Henkel, fünf Untertassen; gerippt mit violettem Blumendekor in chinesischem Geschmack. Schwertermarke mit Punkt. H. der Kaffeekanne 20 cm, der Teekanne 14 cm.
473. **Zwei Ludwigsburger Teller** mit geschweiftem und korbartig reliefiertem Rand. Im Grunde und am Rande bunte Streublumen. Marke C C verschlungen mit Krone. Dm. 25 cm.
474. **Zwei Berliner Teller** mit mandel'örmig durchbrochenem Rand und blauen reliefierten Vergiß-meinnicht an den Verbindungsstellen. Bunter Streublumendekor. Zeptermarke. Dm. 25 cm.

475. **Ludwigsburger Tablett** mit sechs Cremetöpfchen. Jenes rechteckig, diese breit birnförmig mit geflochtenem Henkel und Fruchtdeckelknopf. Ränder korbartig reliefiert. Violette Streublumen, Marke CC verschlungen mit Krone. L. des Tablett 23 cm, B. 18 cm.
476. **Porzellandose** mit geometrisch geteilten buntgefärbten und mit goldenen Ornamenten geschmückten Wänden. Auf und im Deckel mythologische Szenen. Bronzefassung vergoldet. L. 8,5 cm, B. 6,7 cm.
477. **Desgleichen**, Meißen. Vielfach geschweifte Kartuschenform mit senkrechten Wänden. Hellvioletter Grund. Darauf weiße ornamentierte und mit Landschaften und figürlicher Szene bemalte Flächen ausgespart. Vergoldete Bronzefassung. L. 9 cm.
478. **Meißner Teekanne** mit bunter Blumenranke in chinesischem Geschmack. Zylindrisch mit geschwungenem Röhrenausguß. Schwertermarke. H. 15 cm.
479. **Ein Paar Meißner Väschen**. Urnenform auf durchbrochenem Fuß mit weit ausladendem Henkel. Schulter durchbrochen. Auf Fuß, Leibung und Deckel aufgelegte bunte Blumen. Reiche Vergoldung. Schwertermarke. H. 15 cm.
480. **Großer Berliner Teller**, weiße Glasur, mit reliefierten Draperien am Rande. Zeptermarke. Dm. 32 cm.
481. **Meißner Kaffeekanne**. Umgekehrte gestreckte Eiform auf Fuß mit Henkel und Drachenkopfausguß. Reliefiertes Schulterband. Teilweise vergoldet. Schwertermarke. H. 24 cm.
482. **Meißner Teller** mit geschweiftem Rand; im Grunde bunte galante Szene. Ein Jäger zeigt zwei Mädchen einen Vogel in seiner Jagdtasche. Schwertermarke. Dm. 23 cm.
483. **Desgleichen**, mit grünen Weinranken am Rande. Schwertermarke. Dm. 24 cm.
484. **Desgleichen**, Marcolini, mit blauem Dekor in chinesischem Geschmack. Dm. 23 cm.
485. **Großer Meißner Teller** mit Goldrand, im Grunde Enzianblüten. Schwertermarke. Dm. 30,5 cm.
486. **Zwei kleine Meißner Teller** mit reliefiertem Rocailrand und schmaler Goldkante. Schwertermarke. H. 18,5 cm.
487. **Vier Meißner Teller** mit buntem Blumendekor, einer mit Goldrand. Schwertermarke. Dm. 22,5 cm bis 24 cm.
488. **Drei Meißner Marcolini-Teller** mit Blaumalerei in chinesischem Geschmack. Päonienstaude. Schwertermarke mit Stern. Dm. 23 cm.
489. **Drei kleine Meißner Teller** mit leicht geschweiftem blauem Rand. Schwertermarke. Dm. 20,5 cm.
490. **Drei Meißner Teller** mit reliefiertem und vergoldetem Dekor. Schwertermarke. Dm. 21,5 cm.
491. **Zwei Meißner Teller** mit geschweiftem Rand und blauen Feldblumen und Insekten in Blaumalerei. Schwertermarke. Dm. 24 cm.
492. **Große Meißner Platte**, oval, mit leicht geschweiftem Rand. Blaumalerei, Blumen und Insekten. Schwertermarke. L. 48 cm, B. 38 cm.
493. **Vier Meißner Marcolini-Teller**, Blaumalerei in chinesischem Geschmack, Päonienblüten. Schwertermarke mit Stern. Dm. 23 cm.

494. **Meißner Marcolini-Teller** mit geschweiftem Rand und violetten Blumen in chinesischem Geschmack. Dm. 24 cm.
495. **Thüringer Tasse mit Untertasse.** Urnenform mit überstehendem Rankenhenkel. An der Stirnseite das Bildnis Poniatowskis in Kupferstichmanier.
496. **Ein Paar Meißner Vasen.** Amphorenform mit gerollten Henkeln, auf viereckigem Standsockel. Ränder, Henkel und Sockel vergoldet. Auf hellgrünem Grunde an der Stirnseite in Goldocailleurumrahmung äsendes Rotwild und Hirschjagd. Schwertermarke. H. 22 cm.
497. **Kaffeekanne** mit schwarzen Reiterszenen in Kupferstichmanier. H. 20 cm.
498. **Ein Satz Sèvresvasen.** Zwei Vasen in Blumentopfform, eine ovale Jardiniere mit reichem Bronzeschmuck, auf Bronzefüßen. Auf tiefblauem Grunde in goldumrandeten Ovalen Landschaften und Schäferszenen. H. 22,5 cm, B. der Jardiniere 42,5 cm, Dm. der Vasen 20 cm.
499. **Porzellan-Tabakstopf** in Form eines auf einer Trommel sitzenden Pierrots. H. 24,5 cm.
500. **Meißner Porzellan-Terrine** von breiter ovaler Urnenform mit Blatthenkeln und Deckel mit Knauf in Form einer weitgeöffneten Korbblüte. Blau bemalt mit Blumenranken und Streublumen. Schwertermarke. L. 39 cm, T. 19 cm, H. 24 cm.
501. **Wiener Tasse** mit Untertasse. Vollständig vergoldet, mit ausgesparten Ornamentbändern. Zylindrische Form mit eckigem Henkel. Bindenschildmarke.
502. **Sèvresstasse** mit Untertasse, Louis Philippe. Zylindrische Form mit rundem Henkel. Blauer Grund mit Goldbändern. Auf der Stirnseite auf ausgespartem Grunde in Goldumrahmung Monogramm O L mit Krone in Lorbeerkrantz, umschwebt von Engeln. Marke.
503. **Porzellan-Teedose**, viereckig, mit halbkugeligem Deckel. Gelber Grund. Auf der Stirnseite in Goldumrahmung verkehrsreiche Landschaft. Blaue Marke Z. H. 11 cm.
504. **Weißer Berliner (?) Kaffeekanne** mit Deckel. Zwölffach gekantete schlanke Urnenform mit Röhrenausguß und gebogenem Henkel. Blaue Marke. H.
505. **Ludwigsburger Teebüchse**, viereckig, mit abgefasten Ecken und rundem Deckel. An der Stirnseite in goldenem Rahmen Flußlandschaft. An den übrigen Seiten Streublumen. Blaue Marke CC verschlungen mit Krone. H. 13 cm.
506. **Meißner Kaffeekanne.** Zylindrische Form mit eckigem Henkel und Schnabelausguß. Bunte größere und kleinere Blumen. Schwertermarke. Gesprungen. H. 20 cm.
507. **Französische Empirekanne.** Umgekehrte Eiform auf Fuß. Breiter Ausguß mit überstehendem Palmettenhenkel. Golddekor. H. 21 cm.
508. **Große Japanschüssel** mit metallfarbenem Blattrand. Im gelblich grauen Grunde in Emailmalerei figurenreiche Kampfszene. Dm. 47 cm.
509. **Sechs Chinatassen** mit Untertassen. Blumendekor in Blau, Rot und Gold.
510. **Chinateller** mit bunter Emailmalerei. Im Grunde Blumenkorb und Schmetterlinge. Am Rande Blumenbeete in reicher Umrahmung. Dm. 21,5 cm.
511. **Chinateekanne.** Melonenform mit Korbhenkel. Roter Dekor mit Schwarz und Gold. H. 14 cm.

512. **Ein Paar chinesische Blumenvasen** mit metallfarbenem Rand und blauen figürlichen Szenen. H. 20,5 cm.
513. **Japanische Hängevase**, Kürbisform. Grünlich glasiert. H. 18 cm.
514. **Drei chinesische Porzellan-Teller** mit Blaumalerei. Geometrisch gemusterter Rand. Im Grunde Päonienstaude am Fuße eines Baumes mit gefiederten Blättern. Dm. 23 cm.
515. **Drei desgleichen** mit bunter Emailmalerei. Rechts an einem Zaun blühende Päonien, links stehende Reiher. Dm. 23 cm.
516. **Drei desgleichen** mit Blumendekor in Blau, Rot und Gold. Dm. 23 cm.
517. **China-Schale** mit Blumenrankengrund in Blau, Rot und Gold, in dem verschieden geformte Felder mit Landschaft und dekorativen Ornamenten ausgespart sind. Fächerartig reliefiert mit rund gezacktem Rand. Dm. 31,5 cm.
518. **Japanisches Teekännchen**. Kugelform mit Röhrenausguß und Blumendekor in Blau, Rot und Gold. H. 7,5 cm.
519. **Chinesische Teekanne**, Kugelform mit rundem Henkel und geradem Ausguß mit Emailblumenmalerei. H. 11 cm.
520. **Ein Paar Chinateeschalen** mit Untertassen mit bunten Blumen in Emailmalerei.

II. Tag. Mittwoch, den 12. Februar 1913, nachmittags 4 Uhr.

GLAS, ANTIKES KUNSTGEWERBE, MUSIK- INSTRUMENTE, EXOTISCHE WAFFEN.

521. **Deckelglas** mit Zinndeckel, dessen Knauf in Form einer männlichen Statuette. An der achtfach gekanteten Leibung rotes Überfangband mit ausgeschliffener Ornamentik. H. 15 cm.
522. **Zündholzständer** in Form eines Glasfüllhorns mit reich geschliffenem Dekor auf Silberfuß. Holzuntersatz. H. 21,5 cm.
523. **Geschliffener Glasteller** mit Gold- und Silberunterlage. Dm. 21,5 cm.
524. **Glasfruchtschale**. Auf schwarzem Fuß steht ein Putto aus durchsichtigem Glase, der eine flache schwarze Schale trägt. H. 23 cm.
525. **Henkelglas**. Unten erweiterte konische Form, der untere Teil mit Hohlschliff gerillt, im oberen Teil an der Stirnseite in einem umrahmten Felde ein Töpfer bei der Arbeit, darüber J. F. M., seitlich Weinranken. H. 9,8 cm.
526. **Karaffe**. Schlanke Birnform auf abgesetztem Fuß, die Leibung durch zwei Ringe, von denen der obere vergoldet ist, und drei Stäbe in Felder geteilt, in deren zwei ein Lilienornament eingeschliffen ist, während in dem dritten ein Oval hervortritt. Fuß und Hals mit Facettenschliff. H. 24,5 cm.
527. **Glasschraubflasche**, achteckig, mit geschnittenem Dekor, abwechselnd Füllhörner mit Blumen und Fruchtarrangements, auf denen Vögel thronen. H. 12,5 cm.
528. **Neun Kelchgläser**. Spitzkonische Form mit übergehendem Schaft und Fuß. Im Boden Perlstern. Goldrand. H. 14,5 cm.
529. **Glaspokal** mit Schwarzlotmalerei nach Art der Schapergläser. An der schlauchförmigen Leibung Hügelandschaft, in der ein Jäger einen reitenden Edelmann begrüßt. Profiliertes Schaft. H. 20 cm.
530. **Alter Glaspokal** mit geknotetem und gekniffenem Schaft. Die glockenförmige Kupa zeigt in reichem Schliff eine vielfigurige Jagddarstellung. Fuß ergänzt. H. 19,2 cm.
531. **Desgleichen**. Breite Spitzkelchform auf schwerem geknotetem Schaft und Fuß. Die Kupa mit Kreisschliff und ausgeschliffenen Pflanzenornamenten. H. 18,5 cm.
532. **Desgleichen**. Zwölfkantig. Schaft umgekehrt birnförmig. Die konische Kupa zeigt an der Vorderseite ein eingeschliffenes Bischofswappen. Gesprungen. Fußplatte ergänzt. H. 18 cm.

533. **Alter Glasdeckelpokal.** Schaft gedreht, darin rote Fäden, Kupa glockenförmig mit kugelig erweitertem Boden. Reiche geschnittene Verzierung. Am Rande Hängeornament. An der Stirnseite ein Altar mit brennenden Kerzen, darum die Inschrift: Waß Gott und dem Kayser treu. Auf der Rückseite Blattrankenornament. Deckel mit Fächerschliß. Fußplatte ergänzt. H. 25 cm.
534. **Alter Glasspitzkelch** mit kräftig geknotetem Schaft. Die Kupa ist mit eingeschliffenem, zierlichem Weinrankenornament geschmückt. Fußplatte ergänzt. H. 14,5 cm.
535. **Alter Weinkelch** mit facettiertem Schaft; Kupa konisch, an der Stirnseite eingeschnitten pflügender und säender Bauer in Landschaft, auf der Rückseite die Inschrift: Bloß mit hoffnungsvollen Trieben, muß man säen, muß man lieben. H. 15,2 cm.
536. **Alter Glasbecher.** Über dem Fuß eingezogene konische zwölfkantige Kupa, an der Stirnseite eingeschliffen, über einem in Füllhörner endenden Ornamentband eine kleine Landschaft, über der sich zwei Hände gefaßt halten. Darüber unter einem Pflanzenornament die Inschrift: Nimm dieses Glas von meiner hand niemand trent unser freundschaftsband. Gesprungen. H. 11 cm.
537. **Glasbecher** mit rund gezacktem Fuß und unten eingezogener Leibung. Auf dieser an der Stirnseite in bernsteinfarbig überfanganem Rechteck Ansicht von Bocklet. H. 12,5 cm.
538. **Desgleichen**, umgekehrte Glockenform auf kräftigem rund gezacktem Fuß mit geometrischem Schliß. Achtfach gekantet. An der Stirnseite auf erhöhter bernsteinfarbig überfangener Etikette ein Blumenstrauß und die Inschrift: Zum Andenken. H. 13,8 cm.
539. **Preßglas** mit Jagdszene in Emailmalerei. H. 10,5 cm.
540. **Wasserglas**, achtfach gekantete ausgeschweifte Form mit blauweiß gesprenkeltem Überfang. H. 12,5 cm.
541. **Trinkbecher.** Geschweifte konische Form mit erbreitertem Fuß, dieser mit Mandelschliß, der untere Teil des Glases mit Facetteschliß. An der Wandung auf der einen Seite in einer umrankten Schildform: L. Conrath; auf der anderen Seite Salzbrunn. Am Rande Kranzbordüre. H. 9,7 cm.
542. **Trinkglas**, unten und oben erweiterte konische Form. An der Wandung an der Stirnseite in Lorbeerkranz „Wernern“. Auf der anderen Seite Fürstenbrunn. H. 11,7 cm.
543. **Ein Paar rote Ueberfanggläser.** Geschweifte, konische Form, unten erweitert, mit kleinen ausgeschliffenen Sternblumen. H. 12 cm.
544. **Kelchglas** auf achtseitigem Fuß mit eckigem Knoten. Kupa in zugespitzter halber Eiform. Aus dem roten Überfang sind Felderumrahmungen ausgeschliffen, in denen Inschrift „Andenken von Weckelsdorf“ und Ansichten erscheinen, und zwar „Martinswand“, „Fütternder Adler“, „Gemsjäger“. H. 14,2 cm.
545. **Alte Kristallschale** auf kräftigem Fuß mit reichem Fächer- und Rautenschliß in getriebener Silberfassung. H. 24,5 cm.
546. **Bronze-Statuette**, Rind ohne Sockel. H. 4,5 cm.
547. **Desgleichen.** Stehende weibliche Göttin in faltenreichem Gewande. H. 5,7 cm.
548. **Bronzegruppe.** Badende Kinder in einem kleinen Becken. H. 4 cm.
549. **Sechs Marmorfragmente**, darunter zwei figürliche.

550. **Antike Kanne**, unregelmäßig rund; auf rotem Grunde der weiße Kopf eines Mannes mit weit vorspringenden Kiefern. Dm. 2 cm.
551. **Antike Intaglie**, roter Stein, oval, oben und unten abgestumpft, mit Darstellung eines lorbeer-bekränzten bärtigen Kopfes, nach links gewandt. H. 1,8 cm, B. 1,6 cm.
552. **Desgleichen**, Blutstein, oval, mit Darstellung Amors, der an einer Stele steht und in der Linken einen Zweig hält. H. 1,5 cm, B. 1,2 cm.
553. **Desgleichen**, roter Stein, oval, mit bärtigem Kopf nach links. H. 1,3 cm, B. 1 cm.
554. **Fragment eines antiken Goldrings** mit Intaglie, schwarzem Achat mit weißem Mittelstreifen, die einen nach links stoßend vorgehenden Stier darstellt. Gesprungen.
555. **Antike Intaglie**, brauner Achat mit weißem Band am Rande, oval, mit Darstellung einer stehenden weiblichen Gestalt und griechischer Umschrift „CKOC“. H. 1,3 cm, B. 0,9 cm.
556. **Desgleichen**, rötlicher Achat, rund, mit Darstellung eines nackten Knaben. Dm. 1,3 cm.
557. **Desgleichen**, roter Stein, oval, mit bärtigem Kopf, der nach links gewandt ist. H. 1,6 cm, B. 1,4 cm.
558. **Desgleichen**, fleischroter Stein, oval, mit Brustbild eines Kriegers, nach links gewandt. H. 1,5 cm, B. 1,1 cm.
559. **Schwarze Tonvase**. Urnenform auf Fuß mit zwei Henkeln, die oben in wagerechte Spitzen übergehen. H. 7 cm.
560. **Rotfigurige Schale** auf Ringfuß. Im Grunde in einem von zwei Kreisen umrandeten Felde ein Sänger, der sich Harfe spielend auf sein Polster zurücklehnt. Beschädigt. Dm. 19,6 cm.
561. **Sechs verschiedene Tanagrafiguren**. Tierdarstellungen. Zum Teil beschädigt.
562. **Tanagrastatuetten**. Weibliche Figur. Die Linke ist in die Seite gestemmt, die Rechte auf den Leib gelegt. Gekittet. H. 15 cm.
563. **Desgleichen**. Stehende Matrone. Beschädigt. H. 24 cm.
564. **Desgleichen**. Sitzende Matrone; völlig vereinfachte Form. H. 8,5 cm.
565. **Schwarze Tonvase**. Hohe Napfform mit zwei geraden wagerechten Henkeln. Unter dem Rande rote Doppellinie. Gekittet. H. 9 cm.
566. **Desgleichen**. Napfform mit zwei etwas aufwärts gebogenen wagerechten Henkeln. H. 5 cm.
567. **Tonvase**. Urnenform auf Fuß mit überstehenden umgelegten Bandhenkeln. Bräunlich. Gekittet. H. 14,5 cm.
568. **Tonbüste**. Matrone mit hohem Rundkamm und die Brüste fassenden Händen. Gekittet. H. 38 cm.
569. **Tanagra-Statuette**. Auf einem Felsblock sitzende Dame, die das rechte Bein leicht über das linke gelegt hat und in der Linken einen Spiegel hält. Beschädigt. H. 10 cm.
570. **Desgleichen**. Stehende Matrone in faltenreichem Gewande, über das sich in flottem Schwung der Mantel legt. Beschädigt. Kopf fehlt. H. 20 cm.

571. **Glaskugelfläschchen** mit übergehendem Röhrenhals und breitem steilem Trichterausguß. H. 9,5 cm.
572. **Glasalabastron.** Gestreckte Schlauchform, unten wenig erbreitert, mit abgesetztem Röhrenhals und umgelegtem Ausguß. H. 11 cm.
573. **Siebenkantig geschliffenes Glasfläschchen**, prismenförmig mit Trichterhals. H. 10,3 cm.
574. **Glasfläschchen**, vierkantig, an den Ecken abgerundet, mit langem Trichterausguß. H. 8,3 cm.
575. **Glasflasche** von gerundeter Kegelform mit zylindrischem Hals und umringtem Ausguß. H. 7,5 cm.
576. **Glasalabastron.** Plattgedrückte Schlauchform mit breitem Hals mit umgelegtem Ausguß. Grünes Glas, in der Masse gefärbt. H. 5 cm.
577. **Glasvase.** Birnform mit übergehendem Trichterausguß auf kleinem Fuß. H. 16,5 cm.
578. **Glasalabastron.** Schlauchform mit abgesetztem Röhrenhals und umringtem Ausguß. H. 7,8 cm.
579. **Glasbecher**, schlauchförmig. Beschädigt.
580. **Glasalabastron.** Nach unten erbreiterte Schlauchform mit abgesetztem Röhrenhals und ringartig verstärktem Ausguß. H. 11,2 cm.
581. **Glasalabastron** mit gedrehtem Fadenhenkel. Vielfach in Längsrillen eingekniffene Schlauchform mit Trichterausguß und kleinem Fußring. H. 10,5 cm.
582. **Kugelflasche** aus Glas mit abgesetztem zylindrischem Hals und Trichterausguß. Am Bauche Kniffe. Grünliches Glas. H. 11 cm.
583. **Italienische Mandoline** gefertigt von G. und A. Vinaccia, Napoli 1838. Der Korpus kanneliert, mit Metallstäben. Hals, Griffbrett und Decke mit reichen Schildpatt- und Perlmuttereinlagen. Spielplatte Elfenbein mit Gravierung des Kolosseums und des Titusbogens zu Rom. Neusilbermechanik; achtseitig. H. 57 cm. Bezeichnet.
584. **Calaszone**, altitalienische Laute, gefertigt von Francesco Oranzo, Padua, 1650. Unteritalienisches Volksinstrument, dreisaitig. Dieses Instrument vielleicht aus dem Hause Medici, auf der Decke vorn Wappen in graviertem Elfenbein, umgeben von blasenden Faunen und Köpfen, die aus Blumenranken hervowachsen, in Elfenbein und Perlmutter. Reiche Elfenbeineinlagen auch an beiden Seiten des Griffbretts. Der Korpus schwarz mit Elfenbeinstäben. H. 96 cm. Abb. Taf. 3.
585. **Desgleichen**, ganz ähnlich, reichere Elfenbeingravierung am Griffbrett. Der Knauf mit einem Elfenbeinrelief mit weiblichem Bildnis. H. 98 cm.
586. **Türkische Laute**, sechs Doppelsaiten, jüngeren Datums. Hell Ahorn mit dunklerer Spielplatte und Neusilbermechanik. H. 92 cm.
587. **Alte italienische Mandoline**, gefertigt von Antonio Vinaccia, Neapel, 1789. Der Korpus kanneliert, Kopf und Griffbrett mit reicher Elfenbein- und Schildpatt-einlage. Der untere Rand der Decke und das Schalloch mit Perlmuttereinlagen, Spielplatte mit Schildpatt in Elfenbeinumrahmung. H. 58 cm. Bez.: Antonius Vinaccia Fecit An. 1789 in Via Constantii Neapoli.
588. **Alte persische Laute, 17. Jahrhundert, vierseitig.** Reiche Ornamentik in eingelegtem graviertem, mit Tierdarstellungen geschmücktem Elfenbein und Perlmutter. Der Hals auf der Spielseite ebenfalls reich mit kunstvollen Elfenbeineinlagen geziert. Die Rosette der Schallöffnung zierliche alte Laubsägearbeit in Elfenbein. H. 100,5 cm. Abb. Tafel 3.

589. **Französische Lyra, Gitarre, sechssaitig**, gefertigt von Blaise in Marseille 1822. Einfache glatte Ausstattung, volle Tonqualität. H. 78,5 cm, B. 34 cm. Bezeichnet.
590. **Altitalienische Geige**, gefertigt von Antonio und Hieronymus Amati, Cremona, 1650. H. 59 cm. Mit Bogen. In Mahagonikasten mit Lederumhüllung. Bezeichnet.
591. **Altitalienische Geige**, gefertigt von Giovanni Granobro, Milano, 1685. H. 60 cm. Mit Bogen. Bezeichnet.
592. **Laute** mit Kopf in Form eines Frauenkopfes mit verbundenen Augen, gefertigt von Johannes Ualricus Eberle, Prag, 1737. Sieben Darmsaiten, unter denen sieben Drahtsaiten liegen. H. 78 cm. Mit Bogen. Bezeichnet.
593. **Mandoline**, altitalienisch, einfachste Ausführung. H. 59 cm.
594. **Negerinstrument** in Form einer Mandoline. Korpus mit Flachschnitzerei verziert, mit Lederdecke. Kopf in Form eines Pferdekopfes. H. 79 cm.
595. **Banjo**, amerikanisches Negerinstrument. H. 88 cm.
596. **Mandoline**. Griffbrett mit einem eingelegten Ornament. Kopf mit Perlmutterrosette. H. 74 cm.
597. **Alte Violine**, gefertigt von T. Dodd. Convent-Garden. Repariert, von J. Filla, Striegau, 1853. L. 60 cm. Bezeichnet.
598. **Desgleichen**, gefertigt von Antonius Stradivarius, Cremona, repariert von Johann Görlich, Neisse, 1842. Wirbel mit Perlmuttereinlage. L. 60 cm. Bezeichnet.
599. **Spinett** auf fünf Rocaillefüßen mit geschwungenen Stegverbindungen, auf deren Treffpunkt Putten sitzen. Aufsatz mit Medaillonstäben im Rahmenwerk und Rocailles in den Füllungen. Grüner Grund, Reliefdekor vergoldet. Bunte Streublumen. Im Deckel Gesellschaftsszene am Ufer des Meeres. H. 88 cm, L. 180 cm, B. 75 cm.
600. **Konzert-Gitarre**, gefertigt von Lété, Turin 1795. Reiche Ornamente und Einlagen auf Decke und Kopf. Wirbel aus Ebenholz mit Perlmuttereinlage. H. 95 cm. Bezeichnet.
601. **Lintocello**, altitalienisch. Vier Doppelsaiten. Stimmung wie Violoncello, Begleitungsinstrument zum Gesang. H. 98,5 cm.
602. **Linto piccolo**, altitalienisch, zwölfsaitig. Griffbrett mit graviertem Elfenbeineinlage. Schalloch mit eingelegter Elfenbeinumrahmung. Körper und Hals mit Elfenbeinstäben. Zierlich durchbrochene Schallochrosette. H. 67 cm.
603. **Rebecchino**, altitalienisch, 17. Jahrhundert. Dreisaitig. Mit reichen Einlagen in Elfenbein und Perlmutter. Griffbrett und Schallochrosette mit in Perlmutter und Elfenbein intarsierten Arabesken. H. 55,5 cm. Abb. Tafel 3.
604. **Französische Pochette oder Tanzmeistervoline**, 17. Jahrhundert, viersaitig. Mit geschnitztem Löwenköpfchen und reich mit Perlmutter und Elfenbein eingelegtem Korpus, Hals und Griffbrett. Letzteres zierlich graviert. H. 53 cm. Abb. Tafel 3.
605. **Desgleichen**, 17. Jahrhundert, viersaitig, ähnlich. Mit ornamentgefüllten Kreisen auf dem Griffbrett. H. 52 cm. Abb. Tafel 3.
606. **Desgleichen**, 17. Jahrhundert. Viersaitig. Korpus mit in Ebenholz und Elfenbein eingelegtem Linienmuster. Hals mit Schildpattauflage. Kopf Ebenholz mit graviertem Elfenbein. Griffbrett mit Sternmuster in Perlmutter und Elfenbein. H. 47 cm.

607. **Altitalienische Mandoline**, gefertigt von Vinaccia, Neapel. Korpus kanneliert, Hals mit breiten Elfenbeinlinien. Kopf, Griffbrett und Umrahmung in Schildpatt mit Perlmuttereinlagen. Achtsaitig. H. 61 cm. Bezeichnet.
608. **Desgleichen**, ganz ähnlich. H. 61 cm.
609. **Lyra-Gitarre**, altspanisch, sechssaitig. Palisanderkorpus mit vergoldeten Bronzeverzierungen. Edle Tonqualität. H. 78,5 cm.
610. **Viola d'amour**. Altes deutsches Instrument aus dem Jahre 1705, siebensaitig. Gesund und vorzüglich erhalten. H. 70 cm.
611. **Pedalharfe**, altitalienisch, gefertigt von Carlo Godone, Turino, einundvierzigsaitig. Reich geschnitzte vergoldete Säule, alte Grotteskenmalerei. H. 168 cm. Bezeichnet.
612. **Mandolini piccolo**. Reich mit Perlmutter und Elfenbein eingelegt. Der Kopf endet in eine Teufelsmaske, Elfenbeinschnitzerei. Schalochrosette von Perlmuttereinlage umrahmt. H. 32 cm. Abb. Tafel 3.
613. **Chitarra battente**, italienische Schlaggitarre des 17. Jahrhunderts. Fünf Doppelsaiten. Elfenbeineinlage am Deckenrande und um das Schalloch herum. Griffbrett und Wirbel mit gravierten Rosettenkreisen in Elfenbein. Der Kopf mit Kameen und Halbedelsteinen besetzt. Vertiefte durchbrochene Rosette. Fichtenholzkorpus. H. 90 cm.
614. **Quinterne**, gefertigt von Johannes Tielke, Hamburg, 1710. Zehnsaitig. Korpus und Saitenteile mit Elfenbeinstreifen. Griffbrett und Kopf mit gravierten Elfenbeineinlagen mit Blattgehänge und Blattranke, die von Masken ausgehen. Griffbrett, Schallochumrahmung und Rand mit Perlmuttereinlage. In das Schalloch hinein führt ein Elfenbeinring, der mit einer gravierten Blumenranke verziert ist. Elfenbeinumrandung. H. 75,5 cm. Bezeichnet. Abb. Tafel 3.
615. **Konzert-Gitarre**, gefertigt von George Louis Panopino, London 1840. Korpus und Hals Palisander mit Elfenbeinstreifen. Griffbrett mit reichster Perlmuttereinlage, Flechtband mit Rosetten, zierliche Perlmutterumrahmung am Schalloch. Elfenbeinrand. Sechssaitig. H. 88 cm. Bezeichnet.
616. **Italienische Gitarre**, sechssaitig, gefertigt von Pasquale Vinaccia, Napoli, 1881. Decke und Schallochöffnung mit zierlich eingelegtem Perlmutterrand. Griffbrett mit Perlmutterkreisen. Große Tonqualität. H. 90 cm. Bezeichnet.
617. **Violoncello da Gamba**, gefertigt von Barak Norman, London 1695. Viersaitig. Korpus mit glattem Boden. Decke und Boden mit Späneinlagen nach Brescianer Art. H. 118 cm. Bezeichnet.
618. **Chitarra battente**, italienische Schlaggitarre des 17. Jahrhunderts. Vierzehnsaitig. Stark gewölbter Boden. Decke und Schallochumrahmung mit Perlmutterblättern. Hals und Kopf mit gravierten Elfenbein- und Perlmuttereinlagen. Tiefliegende abgestufte durchbrochene Schallochrosette. H. 98 cm.
619. **Odalse**, selten schöne Laute des Meisters Joachim Tielke, Hamburg, 17. Jahrhundert. Elf Saiten, sechs Baßsaiten. Der Korpus aus Ebenholz mit reichen Perlmutter- und Beineinlagen, einer größeren ovalen Platte mit Orpheus und sechs darum zwischen Blättzweigen angeordneten Perlmuttermedaillons mit männlichen und weiblichen Köpfen. Unten am Korpus ein in Elfenbein graviertes Wappen, Arm mit einem Stabe in der Hand. Die Decke mit Perlmutterumrahmung und zierlichem punktiertem Elfenbeindurchbruch im Schalloch. Griffbrett mit in Elfenbein eingelegter Darstellung spielender Kinder. Hals und Kopf mit reicher Ornamentik. H. 118 cm. Bezeichnet. Abb. Tafel 3.
620. **Altitalienische Mandoline**, gefertigt von Gaetano Vinaccia, Napoli, 1764. Korpus in kanneliertem Palisanderholz. Hals, Kopf und Griffbrett mit Schildpattauflage, die letzteren mit gravierten Perlmuttereinlagen. Schildpattspielplatte. Achtsaitig. Alte Buchsbaumwirbel mit Stift. H. 57 cm. Bezeichnet.

621. **Altitalienische Damenguitarre**, gefertigt von Gaetano Vinaccia, Napoli, 1780. Decken- und Schallochrand, sowie der Hals mit reichen Elfenbeineinlagen. Das Griffbrett mit Schildpattauflagen. Korpus aus Rosenholz. Sechssaitig. H. 91,5 cm. Bezeichnet.
622. **Chitarane Linto**, gefertigt von Antonio Ciciliano, Venedig, 1642. Zehn Spielsaiten, sechs Baßsaiten. Schallochumrahmung und Hals, dieser beiderseitig mit Elfenbeineinlagen. Zierlich durchbrochene Rosette. Korpus leicht kanneliert. H. 177 cm. Bezeichnet.
623. **Chitarane oder Archilaute**. 17. Jahrhundert. Gefertigt von Antonio Ciciliano, Venedig. Korpus kanneliert. Der Kopf in Form eines Knabenkopfes. Das Griffbrett mit graviertem Elfenbeinmedaillon, das einen Dudelsackbläser darstellt. Schallochumrahmung mit Sternrosetten. Unten auf der Decke elfenbeingeschnitzte Plakette mit Blumenornament. Elf Spielsaiten, sechs Baßsaiten. H. 198 cm. Bezeichnet.
624. **Desgleichen**, ähnlich, einfacher. Kopf in Form eines bärtigen Männerkopfes. Unten auf der Decke Elfenbeinrelief Madonna mit Kind. H. 198 cm.
625. **Theorbe**, altitalienisch, gefertigt von Martino Kaiser, Venedig, 1630. Acht Diskant, sechs Baßsaiten. Griffbrett mit prächtiger gravierter Elfenbeineinlage. Elfenbeinumrahmtes Schalloch mit zierlichem Durchbruch. Korpus kanneliert. H. 132 cm. Bezeichnet.
626. **Chitarra Rubecca**, altitalienisch, 17. Jahrhundert. Siebensaitige Art einer Guitarre. Doppelter Elfenbeinrand mit Perlmuttermuster im Zwischenraum. Hals mit Violinschnecke. Das untere Ende des Griffbretts zeigt ein geschnittes und vergoldetes Meerweibchen. Zierlich durchbrochenes Schalloch. H. 87 cm.
627. **Deutsche Laute**, gefertigt von Benjamin Gronan, Dantzig, 1782. Elegante Form. Der Kopf mit geschnitztem polychromem Frauenkopf; vergoldete Halsschnitzereien. Die Rosette umrahmt ein gemalter Blütenkranz. H. 90 cm. Bezeichnet.
628. **Türkische Laute** jüngeren Datums; sechs Doppelsaiten. Korpus Palisander mit hellen Stäben und Beinrand. Zierliche Schallochrosette; Schildpattspielplatte. Neusilbermechanik. H. 84 cm.
629. **Italienische Guitarre**, gefertigt von Guiseppe Desiato, Napoli, 1887. Einfache Ausführung sechssaitig, feine Tonqualität. H. 91 cm. Bezeichnet.
630. **Italienische Konzert-Guitarre**, gefertigt von Nicolao Denis, Torino; 18. Jahrhundert. Perlmuttersehnur am Rande und Perlmutterstege auf dem Griffbrett. H. 91 cm. Bezeichnet.
631. **Altpersischer Dolch** in Scheide, mit reichem geschnittenem und graviertem Dekor. L. 35,5 cm.
632. **Alter türkischer Krummdolch**. Klinge mit Goldtauschierung, Griff und Scheide mit reichem Emaildekor. L. 48 cm.
633. **Acht Lanzen** verschiedener Stämme.
634. **Zehn desgleichen**.
635. **Acht desgleichen**.
636. **Neun desgleichen**, die meisten mit durchbrochener Spitze.
637. **Elf desgleichen**, zum Teil mit kunstvoller Schmiedeverzierung.
638. **Neunzehn verschiedene Schwerter**, Dolche und Schlachtmesser verschiedener Völkerschaften.

- 639. **Haussa-Schwert** mit Behang. Lederscheide. Barnum.
- 640. **Ein Paar Steigbügel**, Messing. Garna.
- 641. **Zehn Lanzen** verschiedener Stämme.
- 642. **Zwei Paddeln**, Lagos, geschnitzt.
- 643. **Bogen**, Adamana.
- 644. **Köcher** mit Pfeilen.
- 645. **Afrikanischer Sattel**, Garna.
- 646. **Trommel**, Bamenda.
- 647. **Tasche**, Bamenda.
- 648. **Haussa-Gewand**, Barnum.
- 649. **Haussa-Beinkleid**, Barnum.
- 650. **Geschnitzter Sessel** mit Figuren.
- 651. **Ledertasche**.
- 652. **Schild** von Nashornleder.
- 653. **Nilpferdpeitsche**.
- 654. **Satteldecke**, gestickt mit Lederverzierung.
- 655. **Mütze**, blau bestickt.
- 656. **Dolchtasche** mit Dolchmesser.
- 657. **Pferdeschmuck**, Leder.
- 658. **Türkische Lanzenspitze**, gabelförmig mit zwei geflammten Zinken. Mit silbertauschierten Ornamenten. H. 59 cm.
- 659. **Indianerbogen**, Holz mit Schlangenhaut umwickelten Enden, deren eines eine Vogelklaue trägt Darmsehne. L. 27 cm.
- 660. **Türkischer Handschar** in Holzscheide. Auf der Klinge silbertauschierte Inschrift und Ornamente. Horngriff. Griff und Scheide beschädigt. L. 75 cm.
- 661. **Bocharadolch** in Metallscheide. Horngriff mit dekorativer Messingeinlage. L. 33 cm.

BEVORSTEHENDE AUKTIONEN.

18. FEBRUAR 1913:

Alte Meister.

Gemälde und Skulpturen, Kupferstiche und Handzeichnungen aus der Sammlung des Herrn Dr. P. Gerhardt in Hamburg und anderem Privatbesitz.

25. FEBRUAR 1913:

Künstlerischer Nachlass der Leipziger Illustratoren-
familie Geissler

aus dem Besitz von Fräulein Marie Berg-Berlin.

4. MÄRZ 1913:

Sammlung Dr. Wilhelm Eichenwald-Mürzzuschlag.

Gemälde alter und neuer Meister.

11. UND 12. MÄRZ 1913:

Möbel, Dekorations- und Einrichtungsgegenstände;
Kunstgewerbe.

18. MÄRZ 1913:

Kollektion A. Arens, Antwerpen.

Skulpturen und Gemälde alter Meister, sowie Antiquitäten.

IN VORBEREITUNG.

Mitte April:

Arbeiten und Sammlungen des Herrn Professor
Gustav Eberlein, Berlin.



Nr. 246.



Nr. 249.



Nr. 619.



Nr. 584.



Nr. 605.



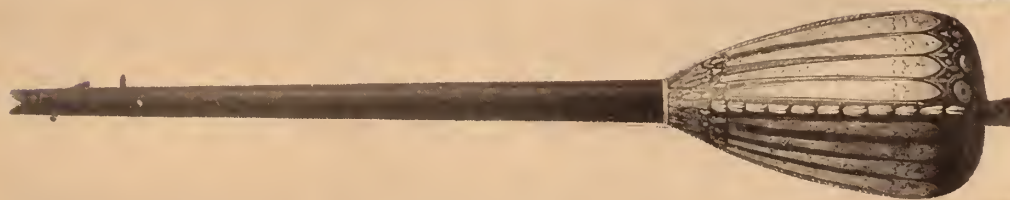
Nr. 614. Nr. 612.



Nr. 604.



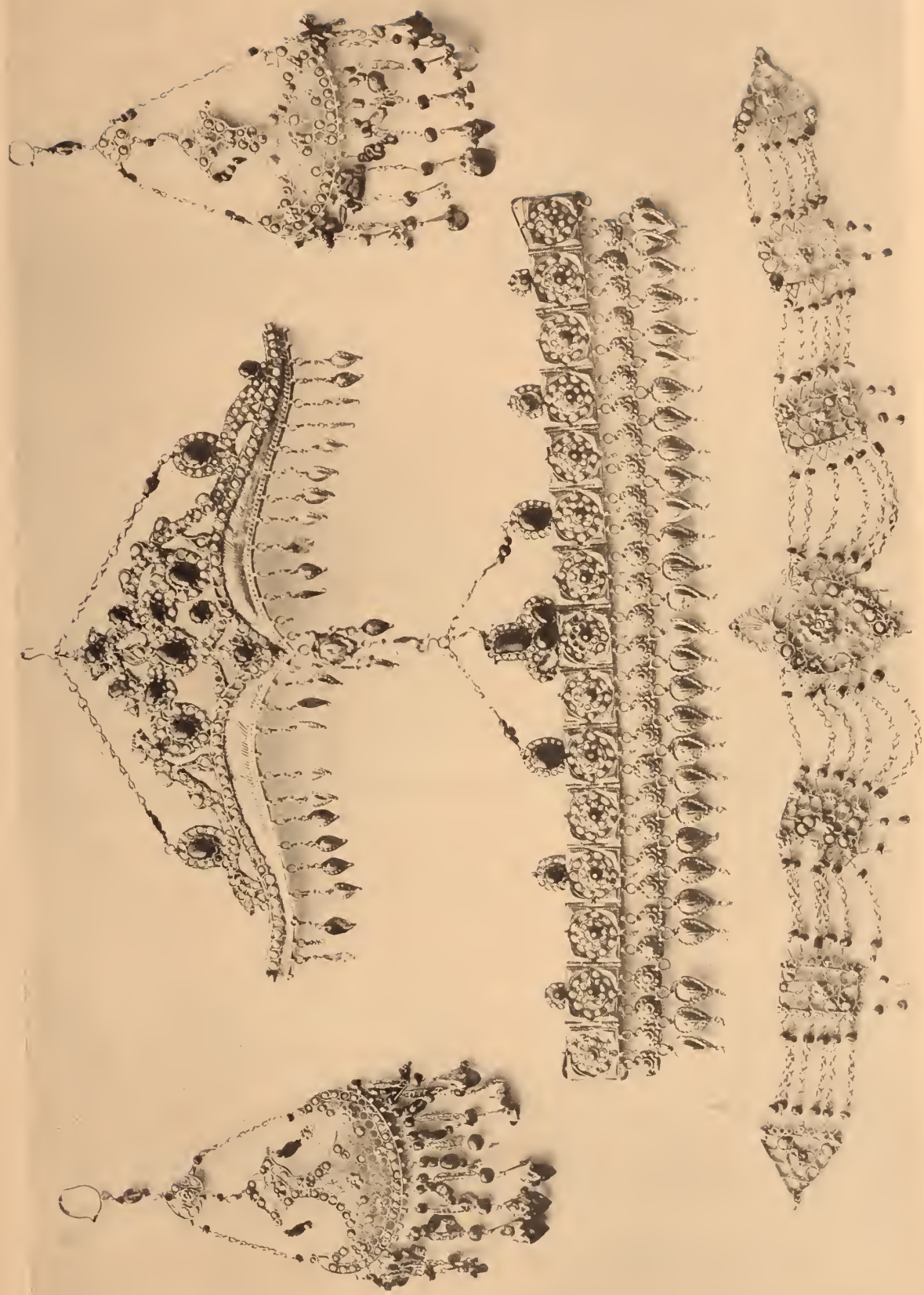
Nr. 603.



Nr. 538.



Obere Reihe:
Untere Reihe: Nr. 619.



Nr. 418.

Nr. 414.

Nr. 420.

Nr. 409.

Obere Reihe: Nr. 418.

Mittlere Reihe:

Untere Reihe:



Nr. 322.
Nr. 326.



Nr. 323.
Nr. 325.



Obere Reihe: Nr. 324.
Untere Reihe: Nr. 327.



Nr. 462.

Nr. 465.

Nr. 466



Nr. 464.

Nr. 467.

Nr. 463.



Nr. 142.



Nr. 134.

Nr. 133.

Nr. 134.



Nr. 82.
Nr. 84.



Nr. 83.
Nr. 135.



Obere Reihe: Nr. 81.
Untere Reihe: Nr. 85.

THE METROPOLITAN
MUSEUM OF ART

Thomas J. Watson Library

